s' Leandoblatt

Informationen aus Alberschwende
Nr. 3 – März 2015

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Polizeiinspektion Egg
6863 Egg, Loco 613
Telefon: 059 133 8124-100
eMail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Gmoands-Panda
Gemeinde Alberschwende
Carsharing

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter **www.alberschwende.at/mobilitaet.html.**

Zum Titelbild:
Mehrere Veränderungen gab es im Vereinsvorstand des Eltern-Kind-Zentrum Trittroller, der bei der Jahreshauptversammlung am 26.02.2015 neu gewählt wurde.
v.l.n.r.: Marianne Schrötter, Marika Hopfner, Obfrau Petra Sohm, Sabine Amann, Sabine Schönberger
Mehr dazu auf den Seiten 24-25.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Wir suchen eine Singlewohnung

ab Mai für einen neuen Mitarbeiter
(20 Jahre, Nichtraucher),
aus dem Südtirol (Kastelruth).
Alles andere müssten wir
persönlich absprechen.
Bitte melde dich bei Maria Mennel,
Tel. 0664 / 40 25 407
KAROSSERIE AKADEMIE

Suchen verlässliche Putzfrau

in Alberschwende
für privaten Haushalt,
2 bis 3 Std/Woche.
Tel. 0676 / 96 51 408

Ich komme aus Alberschwende und

suche eine kleine Wohnung (50 – 60 m²).

Ich freue mich auf euren Anruf.
Tel. 0664 / 49 23 71 06

Ich suche Arbeitsstelle

im Raum Alberschwende.
Teilzeit, ab März.
Tel. 0650 / 63 46 797

Charmante Wohnung

mit Garten oder sonnigem Balkon

ab sofort gesucht!

Ich (weiblich, 34) bin naturliebend
und unkompliziert.
SMS oder Anruf bitte an:
Tel. 0699 / 110 733 08

Fernfahrer sucht eine kleine Wohnung

im Großraum von Alberschwende.
Tel. 0660 / 52 63 277
oder 0664 / 55 38 586.

Paar aus Fischbach

sucht günstiges Haus oder Wohnung

(nur Kauf).
Sohm Michael,
Tel. 0660 / 40 83 021, ab 18:00 Uhr

25 Jahre Urlaub in Alberschwende

Seit 25 Jahren verbringt die Familie Glietsch aus Göppingen in Deutschland ihren Winterurlaub in Alberschwende. Als begeisterte und treue Schifahrer schätzen sie unser Schigebiet und die freundschaftlichen Beziehungen.

Ihre Unterkunftsgeber sind Gmeiner Dominika und Egon in Schwarzen 432. Auch die Kinder haben jeweils eine besondere Freundschaft aufgebaut.

Anlässlich einer kleinen Feier am 19. Februar 2015 konnten vom Tourismusbüro verdiente Präsente übergeben werden.

Wir danken der Familie Glietsch recht herzlich für die Treue und hoffen, sie noch lange so vital in unserer Gemeinde begrüßen zu können.

Gemeindeamt

Caritas &Du

Ankündigung der landesweiten Caritas-Haussammlung für März 2015

Die Caritas führt vom 1. – 31. März 2015 wieder die von der Vorarlberger Landesregierung bewilligte landesweite Haussammlung durch. Organisiert wird die Durchführung jeweils von der Pfarrgemeinde vor Ort mit ehrenamtlichen HaussammlerInnen.

Die Erlöse der Haussammlung 2015 bleiben zur Gänze in Vorarlberg und werden für die Unterstützung und Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen verwendet, und zwar für

- SOS Einzelfallhilfe für Menschen in Vorarlberg
- Wohngemeinschaften für Mutter und Kind
- Hospizbewegung
- Sozialpaten
- Sozialleistungen in den Pfarren

Spenden an die Caritas sind steuerlich absetzbar, auf Wunsch kann eine Spendenbestätigung zugesandt werden.

Die jährliche Prüfung durch einen unabhängigen Rechnungsprüfer garantiert, dass Spenden entsprechend ihrer Widmung zugeteilt und eingesetzt werden. Die Caritas wurde außerdem für ihr sparsames Wirtschaften mit dem Spendengütesiegel ausgezeichnet.

Gemeindeamt – Bürgerservice

ÄNDERUNG Öffnungszeiten ab 16. März 2015

Mit der Personalveränderung im Bürgerservice und der Verlegung der wöchentlichen internen Mitarbeiterbesprechung ergibt sich ab 16. März 2015 auch eine geringfügige Änderung der Öffnungszeiten. Zukünftig ist das Bürgerservice am Donnerstagnachmittag statt wie bisher am Montagnachmittag geschlossen.

Neue Öffnungszeiten Bürgerservice

Montag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	geschlossen
Freitag	08:00 – 14:00 Uhr	durchgehend bis 14:00 Uhr

Gemeindesekretär, Bauamt, Gemeindekassa
Amtsstunden täglich von 09:00 bis 12:00 Uhr.
Nachmittags gegen Terminvereinbarung.

Bürgermeisterin
Gegen Terminvereinbarung.

Personalveränderungen in der Gemeindeverwaltung

Immer mehr anfallende administrative Verwaltungstätigkeiten und Projekte sowie umfangreiche Veränderungen im EDV-Bereich haben es nötig gemacht, unser Bürgerservice aufzustocken. Seit 18. Februar 2015 verstärken zwei neue Mitarbeiterinnen, die sich eine 75%-Anstellung teilen, unser Team und werden zukünftig die erste Anlaufstelle für die Bürger sein.

Christa Baumann

Christa war Beamtin im mittleren Verwaltungsdienst beim Landratsamt Bodenseekreis in Friedrichshafen und bringt damit bereits Erfahrung in der Öffentlichen Verwaltung mit.

Während der Zeit der Kindererziehung hat sie ihr Organisationstalent mit sehr starkem ehrenamtlichen Engagement unter Beweis gestellt und ist aus dem Alberschwender Vereinsleben kaum noch wegzudenken. Sie war maßgeblich am Aufbau und später an der Vereinsgründung des Eltern-Kind-Zentrum Trittroller beteiligt, dem sie auch zehn Jahre lang als Obfrau vorstand. Seit 2007 ist sie außerdem Obfrau des Elternvereins. Auch beim Frauenchor Alberschwende ist sie Gründungsmitglied und Beirätin im Vereinsvorstand.

Christa betreut die Bürgerservicestelle am Dienstag und Mittwoch.

Elisabeth Berlinger

Elisabeth ist gelernte Einzelhandelskauffrau, hat vor und während der Zeit der Kindererziehung auch im Gastgewerbe gearbeitet und später unterschiedliche Tätigkeiten im Büro ausgeübt. Nebenbei war sie außerdem mehrere Jahre im Kassadienst der Alberschwender Liftbetriebe tätig. Damit bringt sie Erfahrung aus wirklich allen Bereichen mit, die im Bürgerservice und Tourismusbüro zum Tragen kommen.

Ehrenamtlich hat sich Elisabeth beim Aufbau des Weltladens engagiert, den Alberschwender Weihnachtsmarkt als nicht mehr wegzudenkendes Highlight unseres Dorfgeschehens ins Leben gerufen und diesen zehn Jahre lang als Hauptverantwortliche organisiert. Aktiv ist sie seit 2008 im Vorstand des UTC Alberschwende tätig und für das Clubheim zuständig.

Elisabeth betreut die Bürgerservicestelle am Montag, Donnerstag und Freitag.

Wir sind überzeugt, mit Christa und Elisabeth zwei Mitarbeiterinnen gefunden zu haben, denen Alberschwende, seine Bewohner und auch die Gäste am Herzen liegen und freuen uns, dass sie unser Team ergänzen und bereichern.

In der Zeit vom 13.3.2015 – 16.4.2015 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am
- 21. 3. Kuno Gmeiner, Zoll 87/1
- 23. 3. Elfriede Stelzer, Müselbach 565
- 1. 4. Josef Bentele, Tannen 274
- 4. 4. Oswin Winder, Burgen 188
- 13. 4. Erika Peter, Hof 472/1
- 16. 4. Othmar Bereuter, Müselbach 333

das 76. Lebensjahr: am
- 27. 3. Winder Rosa, Näpfle 255/1

das 77. Lebensjahr: am
- 16. 4. Helmut Gunz, Hinterfeld 120

das 79. Lebensjahr: am
- 14. 4. Eva Sabrowski, Schwarzen 878c

das 80. Lebensjahr: am
- 7. 4. Franz Bereuter, Schwarzen 24

das 81. Lebensjahr: am
- 14. 3. Josef Burtscher, Müselbach 558
- 15. 4. Manfred Winder, Näpfle 255/1

das 82. Lebensjahr: am
- 11. 4. Erich Eiler, Brugg 611/2
- 11. 4. Josef Metzler, Greban 820

das 83. Lebensjahr: am
- 26. 3. Emma Schedler, Hof 11/1
- 2. 4. Franz Geiger, Tannen 272/2

das 84. Lebensjahr: am
- 15. 3. Hubert Steurer, Hof 575

das 85. Lebensjahr: am
- 16. 3. Ernestina Sieber, Hof 425

das 87. Lebensjahr: am
- 13. 4. Anna Johler, Gschwend 341

das 91. Lebensjahr: am
- 8. 4. Mechthilde Wirth, Dreßlen 234/1
- 9. 4. Karl Beck, Hof 359

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

14.03.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
15.03.	Dr. Hinteregger Guntram
21.03.	Dr. Hinteregger Guntram
22.03.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
28./29.03.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
04./05.04.	Dr. Hinteregger Guntram
06.04.	Dr. Nardin, Egg
11./12.04.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
18./19.04.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Nardin Josef	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarzenberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein
Pflegedienst: Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61
Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**
Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12
Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,
Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essenstisch: Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12
Tagesbetreuung, Betreute Stubat und
Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum
Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699 / 818 31 809
Telefonzeiten: Di und Do, 07:30 – 08:30 Uhr
Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung im Pfarrheim
Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr
Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730
Lange Mittagspause = € 3,–
Kurze Mittagspause = € 2,–
Menübeitrag = € 4,50
Spielgruppe, Kindi: € 8,– (Betreuung inkl. Essen)

Babysitterdienst
Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin
Mathilde Hermes, Tel. 4989
Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei
Tel. 7100-20
Öffnungszeiten:

Dienstag	08:00 – 09:30 Uhr
	15:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr
Sonntag	09:30 – 11:30 Uhr

Waldaufsicht
Wolfgang Oberhauser, Tel. 0664 / 62 55 517
E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für
Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der VMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650 / 48 78 738

Termine:

März 19.3.
April 2.4.
16.4.

VERORDNUNG

der Gemeindevertretung der **Gemeinde Alberschwende** über die Änderung des Flächenwidmungsplanes

Gemäß § 23 in Verbindung mit § 21 des Raumplanungsgesetzes, LGBl Nr.39/1996 idF. LGBl. Nr 6/2004, wird verordnet:
Der Flächenwidmungsplan der Gemeinde **Alberschwende** wird wie folgt g e ä n d e r t :
Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat am 14.11.2011 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Die Änderung betrifft das in der Planbeilage zum Schreiben des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom 8.5.2014, Zahl VIIa-602.01, dargestellte Grundstück, mit dem die Änderung des FWP gem. § 21 Abs 6 und 7 des Raumplanungsgesetzes, LGBl 39/1996 genehmigt wurde.

Gst 877/6 KG Alberschwende: 30 m² von BW in FL; 13 m² von BW, 25 m² von forstw. genutzter Fläche (Wald) und 15 m² von FL jeweils in FS Gartenhaus.
BW=Baufläche Wohngebiet
FL= Freifläche Landwirtschaftsgebiet
FS=Freifläche Sondergebiet
Die zeichnerische Darstellung bzw. der Flächenwidmungsplan liegt während 2 Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Für die Gemeinde Alberschwende:
Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

Beschlüsse der Gemeindevertretung
38. Sitzung am 26.01.2015

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Vorsitzende, BGM Angelika Schwarzmann, begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen.

TOP 2: Ortsentwicklung „Gemeinsam gut gehen":

Rückmeldungen und Ergebnisse zur Planungswerkstatt am 21.11.2014
Gestartet wurde das Projekt Ortsentwicklung „Gemeinsam gut gehen" mit einer Klausur im Juni. Im Oktober wurden zwei Diskussions- und Arbeitstermine veranstaltet. Mit der Bevölkerung wurden die durch die Gemeindevertretung gut aufbereiteten Grundlagen diskutiert. Die Bürger konnten Fragen stellen und Anregungen zum Projekt geben. Bei beiden Veranstaltungen waren je ca. 80 Personen anwesend. Am 21.11.2014 wurde die Bevölkerung zur „Planungswerkstatt Ortskern" eingeladen. Insgesamt 50 BürgerInnen sind dieser Einladung gefolgt. Die bei diesen Veranstaltungen abgegebenen Rückmeldungen wurden von Alois Mätzler erfasst und strukturiert. Sehr viele Rückmeldungen gibt es bzgl. Verkehr und Mobilität. Bei diesem Thema wurde in der Kerngruppe intensiv weitergearbeitet, Informationen dazu gibt es im zweiten Teil dieses Tagesordnungspunktes.

Alois Mätzler präsentiert die Liste mit den Rückmeldungen. Diese Liste ist eine Art Zwischenbericht. Im Kernteam wurde bemerkt, dass die Auswertung der Rückmeldungen sehr viel Arbeit bedeutet. Viele Themen sind schon bekannt, an vielen Themen wird bereits gearbeitet. Teilweise haben Bürger eine direkte Rückmeldung auf ihre Fragen erhalten, andere Themen bedürfen hingegen einer Planung. Neben dem Verkehr sind auch zum Thema Nachnutzung der Arena sehr viele Rückmeldungen eingegangen. Dies ist sicherlich auch darauf zurückzuführen, dass eine mögliche Nachnutzung der Arena von Jugendlichen aus unserer Gemeinde bei den Diskussions- und Arbeitsterminen im Oktober präsentiert wurde.
Birgit Fiel merkt zu diesem Thema an, dass im Land Vorarlberg mehrere Jugendbeteiligungsprojekte am Laufen sind. Christoph Kutzer vom Land hat die Projektideen gesammelt und einen Workshop zu diesem Thema durchgeführt. Die Idee der Alberschwender Jugendlichen bzgl. der Nachnutzung der Arena hat sehr viel Lob erhalten, das Projekt sei sehr gut durchdacht. Vom Land wird empfohlen, in einem ersten Schritt Wünsche, die leicht umzusetzen sind, zu realisieren und gleichzeitig auch eine Planung zu starten, wie die Nachnutzung der Arena tatsächlich ausschauen soll.
Die Vorsitzende ergänzt, dass neben der Idee der Jugendlichen auch andere Ideen für eine Nachnutzung der Arena bei den Rückmeldungen genannt wurden. Von der Tiefgarage über ein Abfallwirtschaftszentrum bis hin zu einem Badeteich wurde alles genannt. Wie vom Land vorgeschlagen, wird mit den Jugendlichen angeschaut, was von ihren Ideen in kurzer Zeit umgesetzt werden kann, parallel dazu muss aber auch die Planung der Endnutzung gestartet werden.
Alois Mätzler informiert noch kurz über den Stand der weiteren Rückmeldungen. Welche Themen wurden bereits erledigt, welche sind in Bearbeitung und welche müssen noch angegangen werden.

Bericht und Beratung zur Erarbeitung des Planungsverfahrens „Verkehrslösung Alberschwende"
Helmut Muxel berichtet, dass das Thema Verkehr und Mobilität die drei Veranstaltungen im Projekt Ortsentwicklung sehr stark dominiert haben. Bei der Planungswerkstatt wurde am Ende nur noch über dieses Thema diskutiert. Grundtenor ist, dass, solange der Verkehr so ist wie momentan, es sehr schwierig ist, in Alberschwende etwas zu entwickeln. In der Nachbesprechung im Kernteam wie auch aus den Rückmeldungen der Bevölkerung ist klarer als je zuvor hervorgegangen, dass jetzt Handlungsbedarf besteht. In einer intensiven Besprechung von Alois Mätzler, Angelika Schwarzmann, Helmut Muxel und Jörg Zimmermann am 09.01.2015 wurde die weitere Vorgangsweise besprochen. Die Gemeindevertretung hat 2010 einen Beschluss gefasst, dass der Planungsprozess gestartet werden soll. Dies wurde aus diversen Gründen, welche im Landhaus lagen, bisher nicht umgesetzt. Erst durch die Diskussionen im Ortsentwicklungsprojekt wurde der Weg dafür geebnet. Inzwischen wurden die Ausschreibungsunterlangen für den Planungsprozess ausgearbeitet und liegen vor. Im Kernteam wurde der weitere Ablauf so festgelegt, dass diese Unterlagen heute vorgestellt und diskutiert werden. Danach wird eine Frist für Rückmeldungen definiert, in der noch Anregungen zu den Unterlagen eingereicht werden können. Diese Rückmeldungen werden dann eingearbeitet, sodass noch vor den Wahlen, bei der nächsten Gemeindevertretungssitzung am 2. März 2015, die Ausschreibungsunterlagen verabschiedet werden können. Die Vergabe des Auftrages soll dann von der neuen Gemeindevertretung beschlossen werden. Diese muss dann auch mit

dem Partner zusammenarbeiten. Aus vergaberechtlichen Gründen dürfen nur die allgemeinen Informationen der Ausschreibung veröffentlicht werden. Das Leistungsverzeichnis im Detail darf nicht veröffentlicht werden, um nicht einem allfälligen Bieter einen Wettbewerbsvorteil zu ermöglichen. Weiters soll in der Sitzung am 2. März der Bieterkreis beschlossen werden.
Vizebürgermeister Helmut Muxel erklärt die einzelnen Punkte der Ausschreibung, Stand 26.01.2015. Die Ausschreibung beginnt mit einem Vorspann der Landesregierung, der bei jeder Ausschreibung angedruckt wird. Der Punkt A-2 ist in die Unterpunkte 2.1 Projektbeschreibung, 2.2 Aufgabenbeschreibung und 2.3 Leistungsverzeichnis unterteilt. Das Leistungsverzeichnis darf aus vergaberechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden und wird daher heute nicht behandelt.
Projektbeschreibung:
Der erste Teil der Projektbeschreibung gibt einen Überblick über die Ausgangssituation. Neben der geographischen Lage von Alberschwende wird auch die Entwicklung des Verkehrs in unserer Gemeinde beschrieben. Faktoren wie die Wirtschafts- und Tourismusentwicklung im Bregenzerwald, die Eröffnung des Achraintunnels werden mit einbezogen. Weiters wird Bezug auf Vorprojekte genommen. Der Planungsprozess vor rund 20 Jahren oder das Verkehrskonzept Bregenzerwald aus dem Jahr 2010, welches auf dem Verkehrskonzept Vorarlberg 2006 basiert, wie auch das REK Alberschwende werden erwähnt. Der Zeitraum von 18 Monaten für das Planungsverfahren sowie die Struktur des Verfahrens bilden den Abschluss der Ausgangssituation.
Nach der Ausgangssituation werden folgende Projektziele angeführt:

- Entlastung der Gemeinde Alberschwende vom Individualverkehr entlang der L 200
- Verbesserungen und Alternativen im Personen- und Güter Ziel-/Quellverkehr
- Verbesserungen und Alternativen im Personen- und Güterbinnenverkehr
- Optimierung des Modal Split
- Sicherstellung der Erreichbarkeit der Wohn- und Betriebsstandorte unter Berücksichtigung der räumlichen Entwicklungstendenzen
- Entwicklung von Maßnahmenschwerpunkten innerhalb eines Planungshorizonts von 20 Jahren, Betrachtung und Analyse visionärer Planungen
- BürgerInnenbeteiligung, Moderation/Mediation

Im Abschnitt Projektstand werden die bisherigen Aktivitäten angeführt. Seit 2010 bemüht sich die Gemeinde Alberschwende, gemeinsam mit dem Land Vorarlberg eine befriedigende Lösung für die Belastung aus dem motorisierten Verkehr zu finden. Am 29.11.2010 hat die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss gefasst, die Durchführung eines konsensorientierten Planungsprozesses für eine Verkehrslösung zu starten. Ein Jahr später wurde eine Bürgerversammlung zu diesem Thema abgehalten sowie das Projekt der 90er Jahre analysiert. Auch das aktuelle Ortsentwicklungsprojekt der Gemeinde Alberschwende „gemeinsam gut gehen“ wird mit einbezogen.
Im abschließenden Teil der Ausgangssituation wird das Planungsgebiet dargestellt. In diesem Punkt werden die Siedlungs- und Wirtschaftsstruktur von Alberschwende wie auch der Naturraum dargestellt. Alle Überlegungen müssen das gesamte Gemeindegebiet miteinbeziehen.
Aufgabenbeschreibung:
Im zweiten Abschnitt werden die Aufgaben beschrieben. Der Planungsprozess soll auf das Landesverkehrskonzept und das Verkehrskonzept Bregenzerwald aufbauen. Neben den Überlegungen zur Straßeninfrastruktur sollen vor allem auch die Palette der Maßnahmen beim Öffentlichen Verkehr, Radverkehr, ruhenden Verkehr und Fußgängerverkehr berücksichtigt werden. Der zukünftigen Raumentwicklung kommt dabei ein bedeutender Stellenwert zu. Im Hinblick auf die Erfahrungen des Planungsprozesses vor über 20 Jahren liegt ein besonderes Gewicht in der Qualität der Bürgerbeteiligung. Abschließend werden die einzelnen Aufgaben mit den dazu zu erbringenden Leistungen aufgelistet. Danach folgt das Leistungsverzeichnis, welches aus erwähnten Gründen nicht in diesem Gremium behandelt werden darf.

Pius Berlinger merkt an, dass bei der Vergabe der Planungsleistungen der Preis zu 30% und die Qualität des Angebotes zu 70% berücksichtigt werden.

Da es keine weiteren Anmerkungen gibt, wird vereinbart, dass Rückmeldungen bis zum 20. Februar gemacht werden können, damit diese bis zur nächsten Sitzung am 2. März 2015 eingearbeitet werden können. In dieser Sitzung sollten dann die Ausschreibungsunterlagen beschlossen werden.

Alois Mätzler informiert, dass bei den Rückmeldungen der Veranstaltungen im Ortsentwicklungsprozess auch immer wieder eine Geschwindigkeitsreduktion gewünscht wurde. Allerdings ist es nicht ohne weiteres möglich, auf einer Landesstraße 30 km/h zu verordnen. Es wurde daher die Idee geboren, einen Modellversuch zu machen, der die Auswirkung der Geschwindigkeit auf

Schadstoffemissionen, Lärm und Stauverhalten aufzeigen soll. Es hat erste Gespräche mit dem Umweltinstitut und der TU Graz gegeben, die sich beide vorstellen könnten, bei einem solchen Modellversuch mitzumachen.
Helmut Muxel ergänzt, dass es sich um eine Projektidee handelt. Der Grund ist wie erwähnt, dass Tempo 30 auf einer Landesstraße aufgrund des Ausbaugrades und Übersichtlichkeit der Straße nicht vorgesehen ist. Wenn Alberschwende eine solche Temporeduktion möchte, muss daher ein anderer Zugang gefunden werden. Beim Projekt handelt es sich um einen Pilotversuch, der neue Erkenntnisse bringen soll, die dann eine Argumentation für die Temporeduktion sein könnten oder auch nicht.
Birgit Fiel erkundigt sich, wie der Zeitplan für so einen Pilotversuch aussehen könnte.
Alois Mätzler antwortet, dass die Gemeindevertretung heute entscheiden kann, ob in diesem Thema weitergemacht werden soll. Wenn ja, wird das Kernteam im Projekt die nächsten Schritte setzen. Es muss aber auch klar sein, dass es in so einem Projekt Gegner geben wird.
Veronika Fetz frägt nach, wie die Umsetzung aussehen könnte. Werden bauliche Maßnahmen notwendig sein, wird es Straßenverengungen geben? Was wird gemacht, wenn aus dem Pilotprojekt eindeutig herausgehen würde, dass die Temporeduktion sehr viele Vorteile hätte? Auch die Umsetzung danach muss durchdacht werden.
Alois Mätzler merkt an, dass in Vorarlberg nur auf zwei Teilabschnitten von Landstraßen 30 km/h verordnet sind. Eine Umsetzung muss angeschaut werden, wichtig ist aber dass die Bevölkerung sehr gut informiert wird.
Hubert Gmeiner bringt vor, dass die Gemeinde Alberschwende die Chance, ein solches Pilotprojekt umzusetzen, auf jeden Fall wahrnehmen sollte. Was nach dem Pilotprojekt umgesetzt wird, muss das Ergebnis zeigen.
Günther Winder ergänzt, dass ein solches Modell Daten und Fakten liefert. Wenn wir diese nicht haben, muss immer aus dem Befinden heraus entschieden werden.
Jürgen Bereuter bringt vor, dass ein solches Pilotprojekt nicht nur im Dorfzentrum interessant wäre, es sollten auch die Randgebiete wie Nannen, Feld, Gschwend usw. Berücksichtigung finden.
Alois Mätzler antwortet, dass es sich um eine Projektidee handelt. Solche Details müssen erst noch definiert werden.
Da seitens der GemeindevertreterInnen keine Einwände bzw. weitere Anmerkungen kommen, wird beschlossen, dass das Kernteam diesen Modellversuch vorantreiben soll.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.12.2014
Monika De Sousa bringt vor, dass sie beim TOP 6 folgenden Satz sicherlich nicht so gesagt hat und bittet, diesen aus dem Protokoll zu streichen: „Auf der anderen Seite bringen neue Verkaufsflächen auch neue Arbeitsplätze, was wiederum sehr gut ist."
Beschluss: Ohne weitere Einwände wird das Protokoll der 37. Gemeindevertretungssitzung vom 22.12.2014 beschlossen.

TOP 4: Berichte, Sonstiges, Allfälliges
Angelika Schwarzmann informiert über folgende Themen:

Unterschriftenaktion „Rettet die Ortszentren":
Von der Regio wurden in diesem Zusammenhang ca. 3.700 Unterschriften an LR Rüdisser übergeben.
Lebenswert Leben – Gutscheine:
Im vergangenen Jahr wurden Lebenswert Leben-Gutscheine im Wert von € 19.771,02 verkauft.
Ski-Spass für Jedermann:
Der Skiclub Alberschwende lädt zum Mannschaftsrennen am 1. Februar ein. Im gleichen Zuge wird auch um eine Sonderförderung für eine Funkzeitmessung angesucht.
Flüchtlinge – Arns Haus:
Über dieses Thema wurde schon öfters berichtet. Das Arns Haus ist soweit hergerichtet, dass Flüchtlinge einquartiert werden können. In der Nacht von Donnerstag auf Freitag sollten acht syrische Männer aus Erstaufnahmezentren im Arns Haus untergebracht werden. Die Flüchtlinge werden am Anfang täglich von Mitarbeitern der Caritas betreut und sollten dann Schritt für Schritt integriert werden. Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe dürfen die Flüchtlinge in privaten Haushalten oder Kommunen mitarbeiten. Die Nachbarschaftshilfe wird von der Caritas organisiert. Pro Stunde werden € 8,– an die Caritas bezahlt, davon erhält der Flüchtling € 6,–.

TOP 5: Umwidmungen (nicht öffentlich)

Die Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann

gemeinsam
gut gehen

Projekt Ortsentwicklung

In den letzten Monaten hat sich wieder einiges getan:

Im Rahmen unseres Projektes hat in letzter Zeit das Thema Verkehr und Mobilität sehr viel Raum eingenommen. Es hat uns aber wirklich ein gutes Stück weitergebracht, wie ihr dem folgenden Bericht entnehmen könnt. Wir bearbeiten auch kontinuierlich die Rückmeldungen aus den Bevölkerungsversammlungen und der Ortskernbegehung. Anbei ein kurzer Überblick aus allen bereits in Arbeit befindlichen Themenfeldern:

Treffen der Vereine am 16. Jänner 2015: Rund die Hälfte der Vereine war vertreten, und es ergab sich eine sehr erfreuliche Diskussion. Ein Veranstaltungs- und Reservierungskalender ist in Arbeit und könnte über ein Maturaprojekt der HAK Bezau umgesetzt werden.

Feuerwehr Müselbach:
Mit Vereinsobleuten aller Müselbacher Vereine und Vertretern der Feuerwehr Müselbach hat ein Gespräch mit Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann, Vizebürgermeister Helmut Muxel, Gemeinderat Pius Berlinger, Gemeindevertreterin Susanne Stadelmann und Markus Stadelmann zum Thema „Zukunft Feuerwehr Müselbach“ stattgefunden. Eine erste Arbeitssitzung wird unter Moderation von Alois Mätzler am 14. April 2015 stattfinden und den lang ersehnten Startschuss zu diesem Thema geben.

Jugendbeteiligung – Nachnutzung Arena
Am Projektatelier zum Thema „Jugendplätze & Beteiligung“ am 23. Januar in der alten Seifenfabrik Lauterach, veranstaltet vom Amt der Vorarlberger Landesregierung respektive den Abteilungen Raumplanung und Baurecht, dem Fachbereich Jugend und Familie sowie dem Zukunftsbüro, haben aus Alberschwende Birgit Fiel, Philipp Rohn, Simon Gmeiner und Angelika Schwarzmann teilgenommen. Die Vorstellung des Modells „Nachnutzung Arena Alberschwende“ unserer jungen Herren Philipp und Simon hat dabei besonders großen Anklang gefunden. Es war das einzige von vier vorgestellten Projekten von Jugendlichen für Jugendliche. Die Umsetzung von Teilbereichen dieses Gesamtkonzeptes wird zwar noch einiges an Anstrengung bedeuten, aber die Veranstaltung hat durchaus Wege aufgezeigt, wie eine Umsetzung in nützlicher Zeit erfolgen könnte. Hier gilt ein besonderer Dank Birgit Fiel – sie ist Projektleiterin unseres Jugendbeteiligungsprozesses – und natürlich den Jugendlichen selbst, die alle sehr motiviert ihren großen Beitrag leisten. Danke!

Rückmeldungen zum Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)
Diese Rückmeldungen und Anregungen, wie z.B.:
- Letzter Bus von Dornbirn soll auf die S-Bahn warten,
- Wunsch nach Sitzplätzen im Bus auch zu Spitzenzeiten,
- Kommunikation zwischen Bregenzerwald-Bus und Landbus Unterland/S-Bahn,
- Verbindung am späteren Abend von Bregenz auch außerhalb der Festspielzeit
- Idee: freie Fahrt für AlberschwenderInnen innerhalb des Gemeindegebietes – was würde das kosten?

wurden zur Information und Diskussion an die Regio Bregenzerwald weitergeleitet.

Verkehrslösung Alberschwende – Meilenstein in der Gemeindevertretungssitzung am 02.03.2015
Wie bereits berichtet, haben die Anregungen bei der Planungswerkstatt „Lebensqualität im Ortszentrum“ am 21.11.2014 zu einer regen Diskussion in der Hauptsache zum **Thema Verkehr** geführt. Die Anwesenheit von DI Jörg Zimmermann (Verkehrsabteilung Land Vorarlberg) ergab zudem die Möglichkeit, aus erster Hand den Stand der Dinge zum Planungsprozess Verkehrslösung Alberschwende zu erfahren. Ein Antrag zur Durchführung eines Beteiligungsprozesses Verkehrslösung Alberschwende wurde übrigens durch einen einstimmigen Gemeindevertretungsbeschluss bereits im Jahre 2010 beim Land Vorarlberg gestellt! Erst die sehr klaren Forderungen aus den beiden Bevölkerungsversammlungen im Oktober und der Planungswerkstatt im November 2014 im Rahmen unseres Projektes Ortsentwicklung und die konstruktive Zusammenarbeit seitens des Kernteams und der Gemeindevertretung mit DI Jörg Zimmermann und Prozessbegleiter Mag. Alois Mätzler haben ermöglicht, dass bei der Gemeindevertretungssitzung am Montag, den 03.02.2015 die Ausschreibung durch J. Zimmermann vorgelegt wurde und einstimmig der Beschluss, die Ausschreibung durchzuführen, gefasst werden konnte – **ein wichtiger Meilenstein!**

Aus der Aufgabenbeschreibung dieses durchzuführenden Planungsprozesses möchten wir euch das Projektziel mit den festgelegten Themen mitteilen.
Projektziel: Ziel des Planungsverfahrens ist es, konsensorientiert eine Verkehrslösung auszuarbeiten.
Als **vorläufiger Ziel- / Themenkatalog** wurde festgelegt:
- Entlastung der Gemeinde Alberschwende vom Individualverkehr entlang der L 200
- Verbesserungen und Alternativen im Personen- und Güter Ziel-/Quellverkehr
- Verbesserungen und Alternativen im Personen- und Güterbinnenverkehr
- Optimierung des Modal Split
- Sicherstellung der Erreichbarkeit der Wohn- und Betriebsstandorte unter Berücksichtigung der räumlichen Entwicklungstendenzen
- Verlegung L 14 Bucher Straße
- Entwicklung von Maßnahmenschwerpunkten innerhalb eines Planungshorizonts von 20 Jahren, Betrachtung und Analyse visionärer Planungen
- BürgerInnenbeteiligung, Moderation/Mediation
- Ruhender Verkehr
- Modellversuch Temporeduktion

Alte Bausubstanz im Ortskern

Genauere Informationen zur Vorgeschichte und Durchführung des Planungsprozesses können diesem Leandoblatt auch im Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 26.01.2015 entnommen werden.

Weitere Schritte von „gemeinsam gut gehen“:

- Nach Einlangen und Auswertung der Angebote wird die „Vergabe des Planungsprozesses Verkehrslösung Alberschwende“ an das von einer Jury ausgewählte Planungsbüro einer der ersten Beschlüsse der neuen Gemeindevertretung noch im Mai/Juni dieses Jahres sein.
- Kontinuierliche Weiterbearbeitung der Rückmeldungen aus dem Ortsentwicklungsprojekt
- Planungsgespräche zur Errichtung eines Spielplatzes in Müselbach
- Vertiefte Überlegungen zur Entwicklung des Ortszentrums (Stichworte: Alte Bausubstanz, Leitlinien zur baulichen Weiterentwicklung, Flächennutzungen, etc.)
- Der Startschuss zur Detailplanung einer gemeinnützigen Wohnanlage durch die Wohnbauselbsthilfe auf Gst. 51/1 „Kreuzareal“ ist gefallen, und es wird im kommenden Frühjahr eine Informationsveranstaltung zu diesem Projekt geben. Das Objekt wird mit Miet- und Mietkaufwohnungen durchmischt sein.

Kernteam Ortsentwicklung Alberschwende
i.A. Angelika Schwarzmann, Bürgermeisterin

Sanierungsbeispiel

„Erste Hilfe bei Kindern – wie Großeltern helfen können“
Kursangebot für Großeltern in St. Arbogast
Die Referentin gibt Auskunft über Erstmaßnahmen bei Unfällen zu Hause. Folgende Themen können z.B. zur Sprache kommen: Verbrennungen, Blutungen, Bienenstiche, Allergien, Verschlucken, Fieberkrämpfe, usw.
Fragen der TeilnehmerInnen werden gerne beantwortet.
Referentin: Gabriele Gugele, Diplomkrankenschwester, Rotkreuzersthelferin
Termin: Freitag, 17. April, 14:30 bis 17:30 Uhr

Familienpass-Tarif: pro Nachmittag € 11,90 (statt € 17,–)

Anmeldung und Information:
Bildungshaus St. Arbogast, barbara.bell@kath-kirche-vorarlberg.at, Tel. 05523 / 62 501-818, www.arbogast.at

Mit der V-CARD Vorarlberg entdecken
Wer neue Ideen für abwechslungsreiche Ausflüge sucht, ist mit der V-CARD von Vorarlberg Tourismus bestens beraten. Jedes der über 70 Ausflugsziele kann vom 1. Mai bis 31. Oktober 2015 jeweils einmal kostenlos besucht werden. Zusätzlich gewähren einige Bonuspartner Ermäßigungen, die mehrmals in Anspruch genommen werden können.

Familienpass-Tarif:
Mit dem Familienpass bezahlen Sie ein Drittel weniger:
* Erwachsene € 36,– (statt € 54,–)
* Kinder von 6 bis 15 Jahren (Jg. 2000 bis 2009) € 18,– (statt € 27,–).

Gut zu wissen: Die Ermäßigung gilt, wenn mindestens zwei Personen eine V-CARD kaufen. Seit Juli 2014 können auch Großeltern statt den Eltern die Ermäßigung mit dem Vorarlberger Familienpass nutzen. Wenn allerdings die Eltern bereits eine V-CARD über den Familienpass bezogen haben, bezahlen die Großeltern den regulären Preis von € 54,– pro Person, umgekehrt genauso.

Zusätzliche Informationen zu allen Ausflugszielen, Bonuspartnern, Vorverkaufsstellen und Preisen unter www.v-card.at.

Foto: Familienpass mit der V-CARD
(c) OesterreichWerbung_Bernhart

Vorarlberger Familienpass
Tel. 05574 / 511 – 24 159
familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Spirit Yoga

Yoga stärkt Körper, Geist und Seele

Yoga bringt Körper, Geist und Seele
in Einklang. Yoga befreit.
Von Alltag, Sorgen und Schmerzen.

Kurs 1: Sivananda Yoga
Beginn: 16. April 2015, 8:30 Uhr

Kurs 2: Hormon Yoga für Frauen
Beginn: 16. April 2015, 19:00 Uhr

Beide Kurse finden im Gunzhaus Alberschwende statt.

Infos und Anmeldung: Veronika Kraler, +43 664 185 29 23
veronika@spirityoga.co.at, www.spirityoga.co.at

STEFAN STEURER |
Spenglermeister

Fachmännische Ausführung aller
Spenglerarbeiten und
Bauwerksabdichtungen

NEU ERÖFFNUNG

Stauder 536 | 6861 Alberschwende
office@spenglerei-steurer.at
Mobil: + 43 664/10 30 149
www.spenglerei-steurer.at

leih' dir was

öffentliche Bücherei Alberschwende
05579/7100-20

Ein Dorfbrunnen, aus dem alle schöpfen.

Liebe Leserinnen und Leser!

Früher trafen sich die Menschen am Brunnen. Heute tun sie das in der Bücherei. Sie erzählen sich Geschichten und beraten sich gegenseitig in Alltagsfragen. Manchmal geben Bücher Antwort – besonders die neu gelieferten aus **Pfarrers reichhaltiger Sammlung,** die er uns großzügig zur Verfügung stellt.

Vom Tempo der Welt ist da zu lesen, von der *Schöpfung ohne Schöpfer?,* von *Gefangenen der Angst* und *der besten aller Welten* bis hin zum *Gelächter im Dunkel* von Vladimir Nabokov, einem der einflussreichsten Erzähler des zwanzigsten Jahrhunderts. Herzlichen Dank, Peter Mathei.

Kennt ihr schon unsere Mediathek?
Wir können dich jederzeit frei schalten, dann hast du die Möglichkeit, E-Books, E-Papers und Hörbücher auf einen Reader, einen PC oder ein Smartphone zu laden. Voraussetzung ist der Besitz einer gültigen Jahreskarte, die du am Ende jeden Jahres bei uns verlängern lassen musst. Achtung: Der Amazon Kindle-Reader funktioniert nicht!

Euer Bücherei-Team
Anna, Annette, Andrea, Andrea,
Ingrid, Irma, Irmgard und Melanie

treffpunkt: TANZ

... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag	16. März	14:15 – 16:00 Uhr	Helene
Dienstag	24. März	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha
Montag	30. März	14:15 – 16:00 Uhr	Helene
Dienstag	7. April	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha
Montag	13. April	14:15 – 16:00 Uhr	Helene
Dienstag	21. April	15:00 – 16:30 Uhr	Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Einladung zum Frühlingsfest in der Volksschule Dreßlen

am 28. März 2015 von 10:30 bis 16:00

VOLKSSCHULE Dreßlen ALBERSCHWENDE

Wir bleiben in Bewegung.

Festprogramm

10:30 Uhr Aufführung des Musiktheaters **„Früohling weod as“**

11:15 Uhr **Knetaktion** für Kinder

12:30 Uhr **Schminken** für Kinder

13:30 Uhr Musiktheater **„Früohling weod as“** (Wiederholung)

14:30 Uhr **Turmbau** für Kinder

- **Zeichen- und Werkausstellung**
  Kreative Bilder und schmucke Werkstücke werden zum Kauf angeboten.
- **„Ansichten aus Alberschwende“**
  Gelungene Schülertexte und alte Bilder werden in einer Farbbroschüre vorgestellt.
- **Bücherflohmarkt**
  Kinder- und Sachbücher werden zum Schleuderpreis zugunsten der Albanien-Schülerhilfe verkauft.
- **Attraktionen in allen Klassen**
  Kreativbau mit Zahnrädern
  Spiel mit selbstgemachten Kreiseln
  Riesenkugelbahn zum Ausprobieren

Lasst euch von unseren **kulinarischen Köstlichkeiten** überraschen, und genießt einen unterhaltsamen Tag in der VS Dreßlen.

Auf euren Besuch freuen sich die Schüler und Lehrpersonen.

Wolfgang Bickel

Initiativ werden

Wir, SchülerInnen der 4a Klasse der VMS Alberschwende, möchten unsere Orientierungstage in Arbogast selbst finanzieren.

Vielleicht bieten Sie uns die Möglichkeiten, dass uns dies mit freiwilligen Spenden durch Arbeiten wie Babysitten, Auto waschen, Aufräumen oder… auch wirklich gelingen kann?

Wir, das sind:
Maximilian Fetz, Claudio Feurstein, Simon Gmeiner, Andreas Hopfner, Konstantin Kostajnsek, Johannes Larsen, Andrija Novkovic, Philipp Rohn, Felix Schönherr, Paul Sohm, Pia Bereuter, Valentina Berlinger, Bettina Eiler, Simone Gmeiner, Anna Jäger, Lea Lässer, Katharina Simma, Elisabeth Türtscher und Marie Winder

Auskünfte und Anfragen bitte an Johannes Larsen, Tel. 0699 / 18 30 60 38

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

…die 4a Klasse der VMS Alberschwende

Theatertournee 2015

Die Schultheatergruppe des Gymnasiums Egg präsentiert:
Arthur Miller: Hexenjagd

Heuer sind folgende **Aufführungstermine** vorgesehen:

Freitag, 20. März 2015, 20:00 Uhr im Gymnasium in Egg
Samstag, 21. März 2015, 20:00 Uhr im Gebhard-Wölfle-Saal in Bizau
Freitag, 27. März 2015, 20:00 Uhr im Ritter-von-Bergmann Saal in Hittisau
Sonntag, 29. März 2015, 20:00 Uhr im Hermann Gmeiner Saal in Alberschwende

Zum Stück:
Arthur Millers „Hexenjagd“, die amerikanische Originalausgabe erschien 1952 unter dem Titel „The Crucible“, basiert auf einer historischen Begebenheit: der Hexenjagd von Salem, in der 1692 insgesamt neunzehn als Hexen und Hexer Verurteilte gehängt wurden. Gerade diese Authentizität schockiert und provoziert und klagt jede Art von Dogmenbildung und Massenhysterie an. Vorgeführt wird eine Gesellschaft, die sich nicht um Aufklärung bemüht, in der die Meinung der Mehrheit zur Wahrheit stilisiert wird und nicht wahr ist, was nicht wahr sein darf. Unter dem Deckmantel der Frömmigkeit begleichen machthungrige Denunziantinnen persönliche Rechnungen. Der Aberglaube der Umwelt wird zum eigenen Vorteil eingesetzt und damit nach Arthur Miller jener schleichende Prozess ans Licht gebracht, „durch den sich erweist, dass die Sünde des gesellschaftlichen Terrors darin besteht, den Menschen seines Gewissens zu berauben und damit seiner Persönlichkeit.“

Mitwirkende Darsteller aus Alberschwende:
David Johler, 7ai (Pastor Parris)
Jasmin Eiler, 6bn (Betty Parris)

Kindergarten ist…

…eine vorschulische Bildungseinrichtung und hat die Bildung und Erziehung von Kindern im Vorschulalter in einer Atmosphäre der Offenheit und Wertschätzung zu unterstützen und zu ergänzen.

Welche Möglichkeiten haben die Kinder im Kindergarten:

- spielen (= Grundbedürfnis des Kindes)
- Grenzen in der Gemeinschaft erfahren
- sich kreativ entfalten
- Stärken/Schwächen zu erkennen/erproben
- ihre Persönlichkeit zu entwickeln – und in die Gemeinschaft mit einzubringen
- selbständig zu sein/Selbständigkeit zu erwerben
- sich ganzheitlich auf die Schule vorzubereiten…

Kindergartenalltag:
- suchen und verweilen
- Spannung und Entspannung
- Bekanntes und Neues
- Bewegung und Ruhe
- Lärm und Stille

Jeder Tag im Kindergarten hat seinen Ablauf **– es entsteht ein Rhythmus:**
- **Zeit der Orientierung** (Umstellung von Familien- auf die Kindergartenatmosphäre)
- **Freispielzeit** (Kinder suchen von sich aus Beschäftigung und einen Spielpartner aus)
- **Jause**
- **Bildungsarbeit** (die Kindergärtnerin macht ein Beschäftigungs-, Lern- und Spielangebot mit den Kindern)
- **Ausklang** (Übergang vom Kindergarten in die private Atmosphäre)

Der Rhythmus ermöglicht dem Kind einerseits, seine persönlichen Wünsche zu erfüllen und machen es andererseits auch fähig, sich zu bestimmten Zeiten des Tages stärker einzuordnen und mehr Rücksicht zu nehmen.

Kindergarten-Steckbrief

Alter der Kinder:
4 bis 6 Jahre

Betreuungspersonen:
Kindergartenpädagoginnen und
Kindergartenhelferinnen

Größe der Gruppen:
16 Kinder bis zu 23 Kinder in einer Gruppe

Öffnungszeiten:
Mo – Fr von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr
und Dienstag und Donnerstag
am Nachmittag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Zusätzlich wird jeweils am Dienstag ein Mittagstisch für 3 – 6-jährige Kinder angeboten.

Anmeldung und nähere Informationen:
am Donnerstag, den 26. März 2015
von **14:00 Uhr** bis **16:30 Uhr**
Gemeindeamt Alberschwende im Sitzungszimmer (1. Stock)
bei Beate Frick (Kindergartenleiterin), Tel. 0676 / 844 221 250

Vereinsgeschehen...

Kneipp Aktiv-Club Alberschwende

60 Jahre KneippAktivClub Alberschwende

Unsere **Jahreshauptversammlung** findet am **Samstag, dem 25. April, im Gasthaus Taube um 15:00 Uhr im Olgasaal** statt.

Danach folgt ein **Vortrag** über das Thema ***„Grundlagen einer gesunden Ernährung“.*** Anschließend laden wir euch zu einem guten und gesunden **Abendessen** ein.

Zu dieser **Jubiläumsversammlung** laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich ein.

Vorschau Mai:

06. Mai, Mittwoch	Kräuterwanderung in Bizau mit Heidi Meusburger
Mai	Fastenkurs nach Hildegard von Bingen mit Susi Pichler

Jubiläumsreise nach Adelboden/Bern

Termin: **Freitag, 09. bis Sonntag, 11. Oktober 2015**
Details sind im Leandoblatt Jänner zu finden.

Zur Erinnerung:
Schnell-Entschlossene können bei Einzahlung (= Anmeldung) von **€ 100,– pro Person bis zum 30. April 2015** bei der Raiffeisenbank Alberschwende, Kto. 49.940, noch zusätzlich **€ 30,– pro Person beim Gesamtpreis** sparen!

Mit der **März-Ausgabe der Kneipp-Zeitschrift** werden die **Mitgliedsausweise 2015** verteilt. Bei Kneipp-Aktiv-Veranstaltungen bitte den Ausweis mitbringen.
Intersport Spettel Alberschwende gewährt 10% Rabatt auf reguläre Waren bei Vorlage des Ausweises.

Auf viele Teilnehmer an unseren Programmen freut sich der

Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

FC Sohm Alberschwende … was tut sich?

Gut vorbereitet ist halb gewonnen... wenn dies so einfach wäre, denn die anderen schlafen ja auch nicht

Auch wenn die derzeitigen Wetterverhältnisse noch nicht unbedingt unsere Gedanken auf ein Fußballspiel bei angenehmeren Temperaturen lenken, so ist doch eine entsprechende Vorbereitung auf die kommenden Aufgaben wichtig. Daher darf es einen nicht wundern, wenn zu späterer Abendstunde noch die eine oder andere Truppe im Dauerlauf unterwegs ist.

In der Winterübertrittszeit haben uns 2 Spieler der 1. Mannschaft verlassen. Es sind dies Martin Bilgeri und Dominik Morscher. Andre Eiler steht uns im Frühjahr ebenfalls nicht zur Verfügung (Auslandsaufenthalt). Dem gegenüber steht ein Heimkehrer in der Person von Julian Hinteregger zwischen den Pfosten.

Ziel für die 1. Kampfmannschaft und Trainer Goran wird sein, sich im vorderen Drittel der Tabelle (derzeit Platz 5) zu etablieren und erneut den einen oder anderen jungen Alberschwender Nachwuchsspieler, so wie in der Vergangenheit, an das Eins heranzuführen und zu integrieren. Natürlich funktioniert dies auch nicht von heute auf morgen.

Meisterschaftsstart
Auf los geht‘s los am 28.3.2015, die Frühjahrssaison 2015 mit den Spielen zuhause gegen Wolfurt (1. Mannschaft um 15:00 Uhr und das 1b um 12:45 Uhr).
Das 2. Heimspiel findet am 11.4.2015 statt (1. Mannschaft um 16:00 Uhr, 1b um 13:45 Uhr). Schau vorbei … und hoffen wir, dass sich die Spieler mit 3 Punkten für dein Kommen bedanken, auch wenn‘s nicht so einfach werden sollte.

Jubiläumssitzung des Vorstandes – 31.03.2015
Die Vorbereitungen sind am Laufen („und sollten bis am 31.03.2015 auch ankommen“). Hiezu sind alle Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins eingeladen (gem. voriger Ausgabe im Leandoblatt).

Preisjassen 2015 – zu Hause oder am 22.03.2015 im Clubheim
Wir würden uns über eure „olympische Einstellung“ freuen (Dabeisein ist wichtig). Näheres kann ebenfalls aus der letzten Ausgabe des Leandoblattes oder dem Postwurf entnommen werden.

Nachwuchscamp
Dieses findet vom 24.7. bis 26.7.2015 statt (damit dies ev. auch in der Urlaubsplanung berücksichtigt werden kann).

Flohmarkt – 21.03.2015 – 14:00 – 16:30 Uhr – Clubheim

Abschlussturnier der U7 Mannschaften – 21.06.2015
Vor kurzem haben wir vom Vorarlberger Fußballverband anlässlich unseres Jubiläums die Zusage zur Austragung des Abschlussturnieres der U7 Mannschaften erhalten. Auf die Schnelle mag dies nicht aufregend klingen, in Wirklichkeit ist es aber doch was Besonderes. Es werden ca. 50 Mannschaften aus dem ganzen Land mit Anhang (Eltern, Geschwister, Oma und Opa) uns an diesem Tag besuchen und ihr Können zum Besten geben. Das Faszinierende bei den Kleinsten ist vermutlich deren Begeisterung und die Echtheit der Gefühlsäußerungen.

Veranstalter: EKIZ, Choerig Frauenchor

Hallo liebe EKiZ-Freunde!

Wir freuen uns auf alle Mamas und Papas mit ihren Kindern, die mit uns in gemütlicher Atmosphäre frühstücken, spielen, toben, sich austauschen und neue Kontakte knüpfen wollen. Gleichzeitig mit der Elternberatung öffnet das EKiZ auch am Nachmittag seine Türen. Ihr könnt die Wartezeit in unserer gemütlichen und kindgerechten Umgebung bei Kaffee und Kuchen verkürzen.

Frühstückstreff
jeweils Mittwoch von 9:00 – 11:00 Uhr
18. / 25. März
01. / 08. / 15. / 22. / 29. April
06. / 13. / 20. / 27. Mai

Preis:
Erwachsene € 4,– / Kind € 1,– (das schon mitisst)

Nachmittagstreff (zeitgleich mit Elternberatung)
Donnerstag von 14:00 – 16:30 Uhr
19. März
02. / 16. April
07. / 21. Mai
Es gibt Kaffee und Kuchen.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Eltern-Kind-Zentrums „Trittroller“ mit der Spielgruppe „Dean und Duss“ fand am 26.02.2015 im Gasthaus Taube statt. Obfrau Petra Sohm konnte einige Mitglieder im „Poststüble“ begrüßen. Ein besonderer Gruß ging an Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann, die auch gleichzeitig Gründerin des Vereins ist. Mit einem goldenen Trittroller wurde ihr für ihren persönlichen Einsatz die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Natalie Gmeiner als Obfraustellvertreterin sowie Beatrix Rosenauer-Sohm als Elternbeirätin haben ihr Amt abgegeben. Auch Evelyne Battisti und Christian Amann (Kassaprüfer) legten ihr Amt nieder. Danke euch allen für euer großartiges und ehrenamtliches Engagement.

Folgender **Vereinsvorstand** wurde neu gewählt:

Obfrau:	Petra Sohm
Vizeobfrau:	Sabine Amann
Kassierin:	Marika Hopfner
Schriftführerin:	Nicole Mößle
Beiräte:	Sabine Schönberger (Spielgruppenvertreterin)
	Marianne Schrötter (Elternvertreterin)
Kassaprüfer:	Natalie Gmeiner
	Ulrike Fink

Weiters bieten wir noch **folgende Veranstaltungen** an. Vielleicht ist auch für euch was Spannendes dabei!

Tanzzwerge (2 – 4 Jahre)

Bewegst du dich gerne zu Musik und liebst es, verschiedene Instrumente auszuprobieren?
Möchtest du erste Gruppenerfahrungen sammeln? Dann nimm deine Mama, Papa, Oma oder Opa an die Hand, und komm zu uns ins Tanzzwergeland!

Leitung:	Daniela Berlinger
Termine:	jeweils Montag ab 23.03.2015
Zeit:	16:30 – 17:30 Uhr
Ort:	Pfarrheim Alberschwende
Kosten:	€ 30,– für 8 Einheiten
Anmeldung:	Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509

Piratentanz und Prinzessinnenmove (4 – 6 Jahre)

ohne Begleitung
Wir tanzen frei und probieren auch einfache Choreographien. Spaß an Bewegung zu unterschiedlicher Musik steht im Vordergrund.

Leitung:	Daniela Berlinger
Termine:	jeweils Mittwoch ab 25.03.2015
Zeit:	16:30 – 17:30 Uhr
Ort:	Pfarrheim Alberschwende
Kosten:	€ 30,– für 8 Einheiten
Anmeldung:	Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509

Vortrag: Die Kunst, gelassen zu erziehen

„Bis ich Mutter wurde, konnte ich in der schönen Illusion leben, ein netter Mensch zu sein.“ Kommt Ihnen das bekannt vor? Eltern zu sein, ist eine große Herausforderung – immer wieder werden wir an unsere Grenzen gebracht und manchmal darüber hinaus. Hinzu kommt die Unsicherheit, wie wir denn nun mit unseren Kindern umgehen sollten. Mehr Geborgenheit und Beziehung oder doch mehr Grenzen und Disziplin? Wie können wir sie auf eine sich immer schneller verändernde Welt vorbereiten, sodass sie den Herausforderungen in ihrem Leben gewachsen sind?

Und wie können wir als Erwachsene gelassener werden und die Freude, die das Leben mit Kindern mit sich bringen kann, mehr genießen? Diesen und weiteren Fragen wird Lienhard Valentin an diesem Abend auf der Grundlage seiner langjährigen Erfahrung und der aktuellen Gehirn- und Bindungsforschung nachgehen.

Referent:	Lienhard Valentin Gestaltungspädagoge, Buchautor, Herausgeber der Zeitschrift „Mit Kindern wachsen“, über 20 Jahre Erfahrung mit Achtsamkeitsmeditation.
Termin:	**Donnerstag, 16.04.2015**
Zeit:	20:00 – 22:00 Uhr
Ort:	Pfarrheim Alberschwende
Kosten:	€ 5,– / € 4,50 für Mitglieder

Wir hoffen, viele von euch bei der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen!

Euer EKiZ-Team

So erleben die Kinder bewusst die Jahreszeiten in der Waldspielgruppe!

Eine Rutschpartie auf bunten Blättern, über Wiesen laufen und staunen, den Bach erkunden und testen, am wärmenden Feuer sitzen und eine warme Suppe essen, im Regen kochen und matschen, …

Die Bewegung an der frischen Luft und die angenehme Ruhe in der natürlichen Umgebung stärken die körperliche und seelische Gesundheit!
Alles, was den Kindern Spaß macht, was ihnen lustvolle Erlebnisse und Erfahrungen bringt, geht über den Weg der Sinne. Der Aufenthalt im Wald bietet viele unterschiedliche Sinneserlebnisse, wie zum Beispiel:

Sich im Fichtennest verstecken…

Mit Hölzern Musik machen

Mit Naturmaterialien spielen...

Wasser fließen lassen

Den Vögeln Futter auffädeln

Den spannenden Geschichten lauschen…

Vorankündigungen:

Ab Herbst haben wir erweiterte Öffnungszeiten!

Da wir im Herbst eine Wald-Outdoorgruppe anbieten und die Öffnungszeiten sich verändern, bieten wir einen Info-Schnuppertag an.
Vielleicht hast auch du Lust, dann komm und besuch uns mit deiner Mama oder deinem Papa beim Spielplatz der Spielgruppe (Eingang Elternkindzentrum).

Schnuppertag Duss
Termin: 5. Mai 2015

Anmeldung und Schnuppertag Dean:
Termin: 12. Mai 2015

Weitere Informationen im nächsten Leandoblatt.

Rückfragen:
Tel. 0699 / 81 83 18 09 **Dean**
Tel. 0681 / 10 26 47 18 **Duss**

Das Spielgruppenteam Dean und Duss

fadfinder Alberschwende

Jahreshauptversammlung am 20.02.2015

Ein Höhepunkt – die Neuwahlen. Nach fast 20 Jahren als Stellvertreterin und Obfrau verabschiedete sich Klaudia Feuerstein aus dem Elternrat. Klaudia bleibt natürlich unserem Verein weiterhin treu, da sie nach wie vor aktiv bei den Olta Wiebar (Altpfadfinder) dabei ist. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Klaudia für ihre tolle Arbeit und langjährige Unterstützung und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Klaudias Stuhl blieb nicht lange leer, Obmann Kuno Minatti bestellte direkt nach seiner einstimmigen Wiederwahl mit eigenen Worten „junges Blut“ in den Elternrat. Carmen Hirschfeld, selbst langjähriges Mitglied, ließ sich nicht lange bitten und stimmte dem Vorschlag des Elternrates zu. Auch diese Wahl sowie die des Kassiers Helmut Minatti, der Schriftführerin Judith Birnbaumer und der Kassenrevisoren Margit Türtscher und Alois (Wiese) Schwendinger gingen in Sekundenschnelle und jeweils einstimmig über die Bühne.

Herzliche Gratulation an das neue Team des Elternrates!

Obmann Kuno Minatti bedankt sich bei Klaudia Feuerstein für ihr langjähriges Mitwirken im Elternrat.

Der neu gewählte Elternrat, v.l.: Judith Birnbaumer, Carmen Hirschfeld, Kuno Minatti, Helmut Minatti, Gerald Minatti

Vorarlberger
Familienverband
Alberschwende

Suchen Sammler für die Haussammlung im April
Viel Kleines kann Großes bewirken

Unter diesem Motto findet im April 2015 wieder die alljährliche Haussammlung für das Vorarlberger Kinderdorf statt.

Jahrelang wurde diese in Alberschwende im Rahmen der Firmung mit Kindern durchgeführt. Aufgrund einer neuen Gesetzeslage des Landes Vorarlberg dürfen heuer nur mehr Personen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, als Sammler auf den Weg gehen. Das trifft uns in einem Dorf wie Alberschwende ganz besonders, und wir suchen motivierte Menschen/Jugendliche, die bereit sind, im April von Tür zu Tür zu gehen und um eine Spende für das Vorarlberger Kinderdorf zu bitten. Mit ihrem Einsatz knüpfen Sie an einem Netzwerk der Solidarität, das für benachteiligte Kinder und Jugendliche neue Chancen, Zuversicht und soziale Perspektiven schafft.

Vermittlung und Kontakt über das Familienverbandsteam, Ulrike Larsen, Tel. 3427.

Vortrag:

„Basislager Alberschwende – mit Kindern unterwegs“

mit anschließender
Jahreshauptversammlung

Termin: Donnerstag, 26. März 2015, um 20:00 Uhr

Ort: Aula der NMS Alberschwende

Referent: **Edwin Mennel**
Obmannstellvertreter des Alberschwender Familienverbandes, Lehrwart Hochalpin, Vater von 3 Kindern

Thema: **Basislager Alberschwende – Mit Kindern unterwegs**

Viele Unternehmungen können für Kinder ein ganz besonderes und intensives Erlebnis sein, wenn dafür die richtigen Voraussetzungen geschaffen werden. In der Natur unterwegs zu sein, abseits der Errungenschaften der technisierten Welt, öffnet den Kindern neue Blickwinkel und Phantasien. Ändern wir unsere Sichtweise und gehen die Kinder nicht mit uns, sondern wir mit den Kindern, erleben wir etwas Besonderes. Und wenn Sie es sich überlegen: Wollen Sie nicht auch mal mit Ihren Kindern auf eine Tour, um die Welt mit deren Augen zu entdecken?

Wir möchten alle Mitglieder und Interessierten ganz herzlich zu dieser Veranstaltung einladen und freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Familienverband Alberschwende
Ulrike Larsen, Obfrau

Vorarlberger
Familienverband
Alberschwende

ELTERNVEREIN
ALBERSCHWENDE

Kinderfasching 2015

Bereits zum 5. Mal organisierte der Elternverein zusammen mit dem Familienverband den Kinderfasching im Hermann Gmeiner Saal, bei dem heuer auch Clown Pompo wieder dabei war, und so wurden zahlreiche kleine und große Mäschgerle schon im Foyer vom Clown auf Stelzen begrüßt.

Aber nicht nur der Auftritt von Clown Pompo, bei dem er Jung und Alt mit seiner Show „verzauberte“, sorgte für Spaß. Auch bei den verschiedenen Spielstationen kamen die Prinzessinnen, Cowboys, Indianer, Marienkäfer und andere schön verkleidete kleine Besucher auf ihre Kosten. So konnten sie sich schminken lassen, verschiedene Beweglichkeits- und Geschicklichkeitsspiele auf der Bühne spielen und sich kreativ am Basteltisch im EKIZ betätigen. Für sportliche Besucher gab es noch das Torwand-Schießen im Foyer und die Angelstation.

Besonders gut gefallen hat den jungen Besuchern die Kinderdisco im Keller, die vom Jugendraumteam organisiert wurde. Ein weiterer Höhepunkt waren die Tanzvorführungen der Tanzgruppen – der Mädchengruppe der VMS und der Zumbagruppe. Die Tanzvorführungen steckten richtig an, und so ließen wir das Fest mit vielen Tänzern auf der Bühne gemeinsam ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei der Organisation und Umsetzung des Kinderfaschings 2015 geholfen haben, allen Helfern, Mitwirkenden und Kuchenbäckerinnen sowie der Gemeinde Alberschwende und der Raiffeisenbank Alberschwende für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Kinderfasching 2017!

Familienverband und Elternverein Alberschwende

Weitere Fotos gibt es unter www.alberschwende.at/kinderfasching2015

lk
bäuerinnen
alberschwende &
müselbach

Landesbäuerinnentag 2015

Wann:	Donnerstag, 19. März 2015, von 13:30 bis 16:00 Uhr
Wo:	Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum in Hohenems
ReferentInnen:	Susanne Fischer und Erhard Reichsthaler

Heitere Betrachtungen von ernsten Angelegenheiten FÜR/ÜBER/UNTER/GEGEN/NEBEN/MIT EINANDER

Die Vortragenden räumen mit so manchen alt eingesessenen Ansichten auf und zeigen, wohin Konkurrenz führt und wann eher Kooperation gefragt wäre. Sie zeigen, warum Spielregeln wichtig sind, sie schauen gemeinsam mit dem Publikum auf „Arbeit“ und „Familie“ und machen Hoffnung, dass Zusammenleben am Bauernhof gut gelingen kann, wenn man sich einige Dinge zu Herzen nimmt und im Alltag beachtet. Mit Schmunzeln, Lachen und Augenzwinkern werden die Facetten des alltäglichen „Wahnsinns“ durchleuchtet – vielleicht ist ja auch der ein oder andere Lichtblick dabei?

Im Rahmen des Festtages findet die Ausstellung von der ARGE LandHand Vorarlberg und Kantone der Ostschweiz statt.

Das Kabarett wird im Rahmen des LFI-Bildungsprojektes „Lebensqualität am Bauernhof“ durchgeführt.

Kosten:	€ 15,– p. Person
Anmeldung:	Bitte so schnell wie möglich an Martha Bolter, Tel. 7127, oder Renate Bereuter, Tel. 0664 / 64 666 09 (begrenzte Teilnehmerzahl!)

OGV Alberschwende

Vorankündigung:
Pflanzentauschmarkt – Düngeraktion Champignonmist – Info zur Bestellaktion Beerenobststräucher

Am **18.04.2015 ab 13:30 Uhr** veranstaltet der OGV Alberschwende bei der Gartenlaube Andreas Dür einen Pflanzentauschmarkt und bietet bei dieser Gelegenheit auch eine Frühjahrsdüngeraktion mit Champignonmist an.

Mit Beginn der Gartensaison möchten wir allen Freizeit- und Hobbygärtnern bei einem Pflanzentauschmarkt die Möglichkeit geben, überschüssige Blütenstauden, Kräuter, Samen, Ableger, Stecklinge, Topfpflanzen etc. zu bringen. Diese können von Interessierten während des Marktes getauscht oder kostengünstig erworben werden. Genauere Details über Abgabemöglichkeiten des Pflanzenmaterials werden noch bekannt gegeben.

Damit ein Garten im Frühjahr wieder zur blühenden Zierde wird, brauchen die Pflanzen außer Wasser und Licht ausreichende Nährstoffe. Als Nährstofflieferant eignet sich hierzu Champignonmist besonders gut. Es ist ein natürlicher Dünger für den Gemüse- und Blumengarten. Der Champignonmist-Dünger wird während des Pflanzentauschmarktes sackweise zu einem günstigen Preis ausgegeben – solange der Vorrat reicht.

Im Zuge des Pflanzentauschmarktes werden auch die über eine Bestellaktion georderten Beerenobststräucher an die Besteller ausgegeben. Achtung: Auf den an die Alberschwender Haushalte gerichteten Postwurf-Bestellformularen war irrtümlich ein falscher Ausgabetermin angeführt – der richtige Termin lautet somit auf 18.04.2015 ab 13:30 Uhr!

Vortragsabend – Garten für die junge Familie

Auf reges Interesse stießen die von den Obst- und Gartenbau-Vereinen des Bregenzerwaldes gemeinsam veranstalteten Vortragsabende zum Thema „Garten für die junge Familie – Gesundes, Erholung und Natur im eigenen Garten“.

Insgesamt standen drei Vortragsabende auf dem Programm. Nach Lingenau (10.02.2015) und Bizau (20.02.2015) fand am 24.02.2015 in Andelsbuch der dritte Vortragsabend statt. Rund 100 Besucher folgten der Einladung in den bis auf den letzten Platz gefüllten Saal im Vereinshaus. Erfreulicherweise konnte an allen Vortragsabenden überwiegend jüngeres Publikum begrüßt werden. Die beiden Fachreferenten, Gärtnermeisterin Regina Metzler, Andelsbuch, sowie Gärtnermeister Andreas Dür aus Alberschwende, verstanden es in ihrem Vortrag ausgezeichnet, den interessierten Zuhörern die Grundkenntnisse bei der Gartenentstehung mit vielen Informationen, Tipps und anhand zahlreicher Fotos anschaulich zu vermitteln. Wichtig ist, bei den Vorbereitungsarbeiten den Boden mit hochwertigem Humus oder Gartenerde aufzubereiten, um eine ausreichende Nährstoffversorgung zu gewährleisten. Der eigene „Traumgarten“ kann auf verschiedenste Art und Weise verwirklicht werden – etwa als Kräutergarten mit einer wohlriechenden Kräutervielfalt oder als Ziergarten mit winterharten Stauden und saisonalen Blumengewächsen, welche auch Bienen und andere Nützlinge in den Garten locken sollen. Für Familien mit Kleinkindern eignet sich besonders gut ein Naschgarten mit wohlschmeckendem Beerenobst und gesundem Gemüse. Ausgewählte Beerenobst- und Gemüsepflanzen lassen sich auch pflegeleicht in Töpfen auf Balkon oder Terrasse halten. Der eigene Garten zählt zum erweiterten Wohnraum, der sich im Laufe der Zeit auch immer wieder den eigenen Bedürfnissen entsprechend verändern darf. Er ist zugleich eine Wohlfühloase, in der man die Natur genießen und erleben kann. Das wichtigste ist aber, so die Aussage der beiden Referenten, dass „gärtnern“ einfach Spaß machen sollte.

Mehr Infos und Fotos zu dieser Veranstaltung auf unserer Homepage www.ogv.at/verein/alberschwende oder facebook OGV Alberschwende.

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
… Natur erleben, beobachten und begleiten.

Training für Kinder und Jugendliche

Auch heuer gibt es natürlich wieder ein Schülertraining für alle sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen. Es werden jeweils 3 – 4 Kinder pro Gruppe ab Mitte April (Trainingsstart ist vermutlich der 13. April) bis maximal Schulschluss von unserem Trainer Ivo Stoyanov, welchen wir auch heuer wieder nach Alberschwende holen können, trainiert. Alle Kinder und Jugendlichen, die Lust zum Tennisspielen haben, sollen sich also bis **spätestens 07.04.2015** bei Ingo Hagspiel, Achrain 929 (Tel. 0676 / 844 221 210) oder bei Stefan Gmeiner, Schwarzen 365 (Tel. 0650 / 77 60 309), welche auch gerne Fragen zum Training beantworten, anmelden. Das Anmeldeformular kann von der Homepage des UTC Alberschwende heruntergeladen werden.

Da der UTC Alberschwende das Schüler- und Jugendtraining **speziell fördert,** können wir folgende Gesamtpakete anbieten:

Kinder 01.09.2000 und jünger inkl. Training mit Ivo	€ 50,–
Jugend Jahrgang 97 und jünger inkl. Training mit Ivo	€ 65,–

In diesem Paket sind der wöchentliche Trainingskurs und der Mitgliedsbeitrag beim UTC Alberschwende enthalten. Mitglieder dürfen die Tennisplätze außerdem die ganze Saison ohne zusätzliche Kosten benutzen!

Die weiteren Termine:

09.05.2015 Start Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaften:
Fünf Mannschaften werden unseren Verein vertreten, so viele wie noch nie. U10, U11, U13, U15 und U17.

Mitte Juni – Anfang Juli Vereinsmeisterschaft:
In verschiedenen Altersklassen könnt ihr um den begehrten Vereinsmeistertitel spielen. Am Finaltag werden wir Ivo wieder verabschieden müssen und eine gute Heimreise wünschen.

16.07. – 19.07.2015 Tennislager:
Traditionell findet in der ersten Woche der Sommerferien von Donnerstag bis Sonntag wieder das Tenniszeltlager statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder, die auch beim Schülertraining von Ivo teilnehmen, täglich 2 Trainingseinheiten mit ausgebildeten Trainern, Übernachtung in Zelten, Umfangreiches Rahmenprogramm, Spaß, und vieles mehr…

Sommertraining:
Wir wollen auch in den kommenden Sommerferien wieder ein Training für euch organisieren und hoffen dabei auf großes Interesse von euch Schülern. Es ist gut, wenn ihr das bei Ivo Gelernte in den Sommerferien festigen könnt.

Wintertraining:
Ingo Hagspiel wird auch im nächsten Winter, der zum Glück noch in weiter Ferne ist, ein abwechslungsreiches Training in der Turnhalle für euch vorbereiten.

Die genauen Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhaltet ihr wie gewohnt frühzeitig von uns.

Der UTC Alberschwende nimmt mit Spi-Spa-Spo an „Kinder gesund bewegen“, einer Aktion des Bundesministeriums für Sport, teil. Die bundesweite Initiative „Kinder gesund bewegen“ greift das Potential von Bewegung und Sport auf. Den Kindern in Kindergarten und Volksschule soll ein spielerischer und spaßbetonter Zugang zu körperlicher Aktivität vermittelt werden. Denn wer sich bereits in jungen Jahren gerne bewegt, tut dies meistens auch den Rest des Lebens. Für dieses Programm hat der UTC-Alberschwende das Qualitätssiegel „Fit für Österreich“ vom Bundesministerium für Sport verliehen bekommen.

Eckdaten Spi-Spa-Spo

Organisation:	UTC Alberschwende
Teilnahmeberechtigt:	Kindergarten- und Volksschulkinder von Alberschwende
zeitlicher Rahmen:	8 Einheiten im Frühjahr, 4 in der Turnhalle, 4 im Sportzentrum
Angebot:	Jede Einheit dauert eine Stunde, und es werden polysportive Spiele angeboten. Dies bedeutet, dass das Angebot nicht auf eine Sportart fixiert ist. In einer Einheit können Fangspiele, Ballspiele, Spiele mit Sprungseilen, Luftballons,… sprich alles Mögliche, integriert sein. Weiters wird darauf geachtet, dass auch Spiele dabei sind, die ohne großen Material – aufwand auch zu Hause gespielt werden können.
Termin:	SPI-SPA-SPO findet immer am Montag von 17:15 bis 18:15 Uhr statt. Erster Kurs ist am Montag, 13. April (Pfingstmontag, 25. Mai, ist keine Einheit).
Anmeldung:	Die Kinder müssen sich bei Ingo Hagspiel anmelden, das Anmeldeformular kann von der Homepage des UTC Alberschwende heruntergeladen werden. Mit der Anmeldung ist der Kursbeitrag von € 20,– zu bezahlen.

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Alberschwende

Am 5.2. hat Oss Marlies beim Wintersporttag des Vorarlberger Seniorenbundes am Golm in ihrer Klasse den Sieg erkämpft. Beim Preisjassen haben Brauneder Margoth, Oberhauser Katharina und Jakob mitgewirkt.

Programmvorschau vom 13. März bis 30. April 2015

13.3.15 Fr 14:00 Uhr – besinnlicher Nachmittag – Hl. Messe mit Peter Mathei im Pfarrheim. Anschließend Vortrag über Projekt Albanien (Schüler helfen Schülern) von Wohlgenannt Paul aus Wolfurt. Anstatt des Messopfers wird nach dem Vortrag um freiwillige Spenden gebeten.
Achtung:
Die Einladungen zur Jahreshauptversammlung und zum Ausflug (Prag) werden dort übergeben.

19.3.15 Do	13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“
27.3.15 Fr	**14:00 Uhr Jahreshauptversammlung –** im Pfarrheim (siehe LB 2)
02.4.15 Do	13:30 Uhr Seniorenjassen in der Taube
07.4.15 Di	**14:00 Uhr Teamsitzung in der Taube**
09.4.15 Do	1. Frühjahrswanderung ab 13:30 Jassnachmittag beim „Cäsar“
16.4.15 Do	2. Frühjahrswanderung ab 13:30 Jassnachmittag in der Taube
23.4.15 Do	3. Frühjahrswanderung ab 13:30 Jassnachmittag beim „Cäsar“
30.4.15 Do	4. Frühjahrswanderung ab 13:30 Jassnachmittag in der Taube

Voranzeigen:
07.5.15 DO VSB Bodenseeschifffahrt nach Meersburg
Anmeldungen bis **20. März** an Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451

15.6. – 18.6. Ausflug nach Prag – Näheres siehe LB 2/15.

Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf

Der Schriftführer:
Gmeiner Jakob
Tel. 0664 / 13 22 451
gmeiner.jakob@cable.vol.at

Seniorenwandern

Das Frühjahrsprogramm 2015

- **9. April: Wir besichtigen das neue Flusskraftwerk am Illspitz**
  Wir wandern durch das Biogemüse-Anbaugebiet und den Auwald von Meiningen zum Illsteg am Illspitz, besichtigen das Kraftwerksgelände und gehen auf dem Rheindamm nach Meiningen – dort Gasthauseinkehr.
  Anfahrt: **13:06** ab Alberschwende mit **Bus (35)!** nach Schwarzach, mit Zug nach Rankweil, mit (61) nach Meiningen-Oberdorf. (Tageskarte Meiningen, ermäßigt € 7,40)
  Heimfahrt: 17:16 ab Meiningen über Rankweil nach Dornbirn, mit (41) nach Alberschwende, Ankunft 18:20.
  Gehzeit: 2 Stunden (keine Höhenunterschiede!)

- **16. April: Im Leiblachtal unterwegs**
  Wir wandern von Gwiggen über Reitmoos – Diezlings und der Leiblach entlang nach
  Hörbranz (kaum Höhenunterschiede!) Gasthauseinkehr in Hörbranz.
  Linienbus: (37) **13:36!** ab Alberschwende nach Bregenz, weiter mit (10) und (19b) nach Hohenweiler-Gwiggen (Tageskarte Hohenweiler, ermäßigt € 5,50)
  Rückfahrt: 17,27 mit (19) nach Bregenz, mit (37) nach Alberschwende, Ankunft 18:20.
  Gehzeit: 1 ½ Stunden

- **23. April: Von Hittisau über Krumbach nach Riefensberg**
  Wir wandern von der Haltestelle Hinteregg vorbei am Bolgenachstausee durch Krumbach und über Bärentobel nach Riefensberg, auf unterschiedlichen Wegen bei ca. 150 m Höhenunterschied. Gasthauseinkehr in Riefensberg.
  Linienbus (35): **12:50** ab Alberschwende, in Egg umsteigen auf (25) bis Hittisau-Hinteregg. (Tageskarte Riefensberg, ermäßigt € 4,50)
  Rückfahrt (29): 17:01 ab Riefensberg, in Krumbach umsteigen auf (25) und in Egg auf (35), Alberschwende an 18:06.
  Gehzeit: 2 Stunden

- **30. April: Rundwanderung in Langenegg über Roßbad**
  Wanderung mit nur geringen Höhenunterschieden. Gasthauseinkehr in Langenegg „Hirschen“.
  Linienbus (41): **13:20!** ab Alberschwende nach Langenegg mit Umsteigen auf (29), (Tageskarte Langenegg,
  ermäßigt € 2,50)
  Rückfahrt (29) u. (41): 17:14 ab Langenegg, Alberschwende an 17:36
  Gehzeit: 2 Stunden

Für alle Wanderungen ist gutes Schuhwerk erforderlich! Die Teilnehmer wandern auf eigene Gefahr (keine Haftung!)

Die Wanderungen finden nur bei halbwegs guter Witterung statt.
Auskünfte am Vormittag des Wandertages bei Herbert Klas, Tel. 4379-507 oder 0664 / 597 24 37

Vereinsrennen des SC Müselbach

Das diesjährige Vereinsrennen des SC Müselbach konnte am 31.01.2015 bei besten Bedingungen in Alberschwende am Brüggele abgehalten werden. Das Wetter spielte wunderbar mit, und die Schnee- und Pistenverhältnisse waren hervorragend. Die Zuschauer konnten fast den ganzen Hang sehen und sahen ein spannendes Rennen.

Den Titel des Schülermeisters hat Emanuel Fink geholt. Bei den Damen wurde Anja Winder mit 10 Jahren sowohl Schülermeisterin als auch Vereinsmeisterin. Bei den Herren holte sich Norbert Lehner den Vereinsmeistertitel.

Am Abend nach dem Rennen fand im ehemaligen Krönele bei Angelika und Herbert Simma die Preisverteilung statt. Für einen gemütlichen Ausklang der Vereinsmeisterschaften sorgten unsere Musikanten Harald und Gerhard.

Der SC Müselbach bedankt sich bei der Fotografin Bianca Sohm für die schönen Fotos, beim Gastredner Mathias Burtscher, beim SC Alberschwende für die Unterstützung, bei Irene und Hans Geser fürs Grillen, bei Nina Bechter fürs Kinderschminken, bei den Musikanten, den Sponsoren für die Sachpreise sowie den Streckenposten und den Helfern fürs Mitwirken am Renntag.

SC Müselbach

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft 2014/15 – siehe nachfolgende Anhänge!

Schüler- und Vereinsmeisterin

Vereinsmeister

SC Müselbach Houseband

Ergebnisliste Lauf 1 (Standard Wertung (Nach Klasse))

#	StNr	Name	Nation	Jahr	Verein	Geschle	Gesamt	Diff
Bambini								
1	**3**	**Geser Selina**		2009		M	**29.83**	
2	**4**	**Sohm Hannah**		2009		M	**32.03**	+2.20
3	**5**	**Sohm Samuel**		2009		M	**44.67**	+14.84
Kinder								
1	**14**	**Winder Mirjan**		2006		W	**52.32**	
2	**12**	**Rusch Anna**		2007		W	**56.85**	+4.53
3	**9**	**Geser Valeria**		2008		W	**59.84**	+7.52
4	**11**	**Ritter Aurelia**		2007		W	**1:03.25**	+10.93
5	**13**	**Geser Teresa**		2008		W	**1:04.50**	+12.18
6	**16**	**Feuerstein Mona**		2007		W	**1:08.12**	+15.80
7	**15**	**Sohm Valeria**		2007		W	**1:09.03**	+16.71
8	**10**	**Sohm Johanna**		2008		W	**1:10.47**	+18.15
Schüler								
1	**21**	**Winder Anja**		2004		W	**47.02**	
2	**20**	**Bösch Selina**		2004		W	**49.23**	+2.21
3	**22**	**Huber Lisa**		2004		W	**1:04.12**	+17.10
Kinder M								
1	**19**	**Bösch Nico**		2006		M	**54.53**	
2	**17**	**Sohm Raphael**		2008		M	**1:09.75**	+15.22
3	**18**	**Sohm Laurin**		2008		M	**1:11.82**	+17.29
4	**6**	**Lehner Marian**		2005		M	**1:21.57**	+27.04
Schüler M								
1	**23**	**Fink Emanuel**		2001		M	**44.06**	
2	**24**	**Rusch Johannes**		2000		M	**2:37.27**	+1:53.21

Ergebnisliste (Standard Wertung (Nach Klasse))

#	StNr	Name	Nation	Jahr	Verein	Geschle	Lauf 1	Lauf 2	Gesamt	Diff
Schüler										
1	**21**	**Winder Anja**				W	47.02	47.56	**1:34.58**	
2	**20**	**Bösch Selina**				W	49.23	50.41	**1:39.64**	+5.06
3	**22**	**Huber Lisa**				W	1:04.12	1:04.11	**2:08.23**	+33.65
Allgemein										
1	**27**	**Winder Petra**		1975		W	49.20	47.88	**1:37.08**	
2	**26**	**Geser Annette**		1979		W	54.92	57.10	**1:52.02**	+14.94
Allgemein M										
1	**40**	**Sohm Rene**		1994		M	42.20	41.71	**1:23.91**	
2	**41**	**Geser Thomas**		1982		M	42.50	42.80	**1:25.30**	+1.39
3	**42**	**Sohm Harald**		1983		M	46.21	45.67	**1:31.88**	+7.97
4	**43**	**Geser Simon**		1994		M	47.21	47.53	**1:34.74**	+10.83
5	**39**	**Lässer Lukas**		1993		M	44.63	52.35	**1:36.98**	+13.07
AK II										
1	**31**	**Lehner Norbert**		1969		M	38.34	39.30	**1:17.64**	
2	**33**	**Lau Niko**		1963		M	42.04	41.88	**1:23.92**	+6.28
3	**32**	**Sohm Peter**		1962		M	42.17	41.79	**1:23.96**	+6.32
AK I										
1	**35**	**Sohm Michael**		1976		M	38.80	39.92	**1:18.72**	
2	**34**	**Winder Gerhard**		1971		M	40.34	40.49	**1:20.83**	+2.11
3	**38**	**Rusch Michael**		1973		M	41.07	41.79	**1:22.86**	+4.14
4	**36**	**Sohm Dominik**		1979		M	43.59	42.61	**1:26.20**	+7.48
	37	**Lehner Erwin**		1972		M				
AKIII										
1	**30**	**Stadelmann Walter**		1941		M	59.38	58.61	**1:57.99**	

Neues vom Schiclub

Der Monat Februar war ein sehr intensiver Monat für uns alle im Schiclub, es gab viel zu tun bei Veranstaltungen, und auch die Nachwuchsläufer hatten viele Bewerbe zu absolvieren.

Vom 10. auf den 11. Februar fand auf dem Brüggele das schon traditionelle **Schitrainingslager** für unseren Nachwuchs statt, inklusive Übernachtung beim Berggasthof Oberhauser. Gutes Essen und relativ wenig Schlaf gehören da einfach dazu!
Während am ersten Tag das 2. ALBUBI-Rennen durchgeführt wurde, gab es tags darauf in Sibratsgfäll das **Kids-Race,** ein besonderes Rennen mit vielen speziellen Passagen auf der Rennstrecke. Von unserem Verein waren 7 Rennläufer am Start, aufs Stockerl kamen Carlos Berlinger, der seine Klasse gewinnen konnte, und Nino Kissling, der den 3. Platz belegte.

Bereits einen Tag später fand das **2. Wäldercupspringen** in Schwarzenberg statt, dort konnten unsere Athleten u.a. einen 2. Platz (Carlos Berlinger) und einen 3. Platz (Florian Schiemer) erreichen.

Die **ALBUBI-Rennserie** wurde am 21. Februar mit dem Abschlussbewerb in Buch beendet, und Alberschwende konnte mit **allen 38 Nachwuchsläufern** wieder den Gesamtsieg erreichen!

- Klassensiege gab es für Nino Kissling, Charleen und Athanasius Kosnjak, Paulina und Leonie Winsauer, Carlos Berlinger, Laurin Bereuter, Christian Willam und Jonas Hopfner.
- Den 2. Gesamtrang erreichen konnten Felix Dür, Hannah und Tabea Schedler, Lorenz Schertler, Mathias Metzler und Jodok Berlinger.
- Den 3. Stockerlplatz gab es für Lisa Geiger, Luca Bereuter und Domenic Mitgutsch

Am Samstag, den 28.02., gab es dann den vereinseigenen Höhepunkt mit der **Vereinsmeisterschaft.** Es nahmen 69 LäuferInnen daran teil, und den Titel der Vereinsmeisterin konnte sich **Sonja Freuis** sichern, während bei den Herren zum 5. Mal in Folge **Manuel Gmeiner** Vereinsmeister wurde!

Die jeweils besten 10 Läuferinnen und Läufer waren:

1)	Sonja Freuis	1)	Manuel Gmeiner
2)	Hildegard Spettel	2)	Mario Spettel
3)	Andrea Mitgutsch	3)	Norbert Schertler
4)	Tabea Schedler	4)	Edmund Geiger
5)	Elisabeth Sohm	5)	Dietmar Geiger
6)	Marika Willam	6)	Heinz Kissling
7)	Lisa Geiger	7)	Jonas Hopfner
8)	Charleen Kosnjak	8)	Marcel Meusburger
9)	Selina Albrecht	9)	Lucas Schedler
10)	Hannah Schedler	10)	Andreas Willam

Die **Familienwertung** gewann die **Familie Geiger** vor der Familie Schedler und der Familie Schertler – für alle gab es jeweils schöne Sachpreise.

Nur einen Tag später führte der SC Alberschwende dann zum ersten Mal ein **Wäldercupspringen** durch, bei dem die Kinder mit Alpinschi über die Schanzen springen. Links neben dem Schlepplift war ein ideales Gelände, und dort konnte Hubert Berchtold als Gesamtverantwortlicher mit seinen Helfern 2 Schanzen präparieren. Wir hatten 14 Alberschwender Springer am Start, und allen hat es sehr viel Spaß gemacht! Folgende Plätze und Weiten in den verschiedenen Klassen konnten unsere Springer erreichen (gewertet wurden die beiden besten Weiten aus 3 Durchgängen):

1. Platz: Nino Kissling (Gesamtweite: 8,5 Meter)
2. Platz: Carlos Berlinger (Gesamtweite: 30,5 Meter)

3. Platz: Florian Schiemer (Gesamtweite: 29,5 Meter)
4 Platz: Marvin Strauß (Gesamtweite: 26,5 Meter)
6. Platz: Philipp Schiemer (Gesamtweite: 27,0 Meter)
8. Platz: Schedler Noah (Gesamtweite: 19,5 Meter) und Jos Plötzeneder (Gesamtweite: 27,5 Meter)
10. Platz: Lorenz Schertler (Gesamtweite: 9,0 Meter)
13. Platz: Domenic Mitgutsch (Gesamtweite: 25,0 Meter)
14. Platz: Fabian Mitgutsch (Gesamtweite: 24,5 Meter)
15. Platz: Valentin Johler und Noah Böhler (Gesamtweite: beide 24,0 Meter)
17. Platz: Niklas Strauß (Gesamtweite: 23,5 Meter)

Am **Samstag, den 21. März,** ist noch unser **Abschluss-Schitag** geplant. Wir fahren in das Schigebiet Warth/Salober, damit auch die 3-Täler-Schikarten genützt werden können. Es wird für alle ein Bus organisiert, damit wir auch beim Hin- und Zurückfahren alle beisammen sind. Treffpunkt ist um 07:30 Uhr auf dem Dorfplatz. Wir freuen uns über viele Teilnehmer!

Ein besonderes **DANKE** an dieser Stelle auch allen unseren freiwilligen **Helferinnen und Helfern** – sei es bei der Organisation der Rennen, im Schihotel, bei der Zeitnehmung und auch auf der Piste! Ohne euch alle wären die Veranstaltungen nicht machbar. Auch **Gratulation an alle Rennläufer** für euren tollen Einsatz und die guten Ergebnisse!

Alle Details der Bewerbe und Termine sind wie immer auf unserer Homepage ersichtlich – schaut einfach rein unter: **www.scalberschwende.at**

Mit sportlichen Grüßen,
der Schiclub Alberschwende

Vorankündigung:

Konzert
LIEDERmännerChor

„Die Gertnerei“
mit Thomas Gertner
Leitung: Paul Burtscher

Programm „Alles im grünen Bereich“

Samstag, 2. Mai 2015, 20:15 Uhr
Turnhalle Alberschwende

MUSIKVEREIN ALBERSCHWENDE
seit 1809 | www.mvalberschwende.at

Neues vom Musikverein…

Frühjahrskonzert 2015

Am Samstag, den 14. März 2015, um 20:15 Uhr findet unser alljährliches Frühjahrskonzert statt. Die Vorbereitungen sind schon fast abgeschlossen, und wir freuen uns auf ein tolles Konzert.
Wie jedes Jahr eröffnet die Jungmusik unter der Leitung von Lukas Dür das Konzert.

Seit Herbst 2014 probt Michael Hopfner bei der „großen Musig“ mit, für ihn ist es das erste Konzert.

Schriftführerin
Melanie Hammerer

Frühjahrskonzert
des Musikverein Alberschwende
unter der Leitung von Simon Gmeiner
Samstag, den 14. März 2015, 20:15 Uhr
Turnhalle Alberschwende
MVA
MUSIKVEREIN ALBERSCHWENDE

Wunschkonzert
Musikverein Müselbach seit 1902
Frühjahrskonzert 2015 Samstag 28. März 20.15 Uhr Turnhalle Alberschwende

Die Müselbacher haben gewählt...

"Die 10 beliebtesten Hits der letzten 10 Jahre"

Lassen sie sich überraschen !

KAPELLMEISTERIN
Claudia Bär

QUERFLÖTE
Magdalena Sohm
Karin Lässer
Nina Bechter

KLARINETTE
Helga Bolter
Verena Bolter
Ricarda Bolter
Hubert Lässer
Katharina Metzler
Christine Sohm
Lea Mennel

BASSKLARINETTE
Julia Sohm

SAXOPHON
Irmgard Lässer
Peter Fink
Angelika Simma

TROMPETE/FLÜGELH.
Michael Rusch
✶ Johannes Rusch
Robert Sohm
Adolf Sohm
Manfred Nenning

MARKETENDERINNEN
Elisabeth Sohm
Julia Anna Winder

WALDHORN
Carmen Blank
Alexander Bolter

TENORHORN
Harald Sohm
Manfred Lässer
Markus Stadelmann
Franz Anton Kohler

POSAUNE
Andreas Erath
Barbara Rusch
Bernhard Hagspiel
✶ Jeremias Rusch

BASS
Walter Sohm
Martin Sohm
Peter Bahnholzer

SCHLAGZEUG
Markus Lässer
Dominik Sohm
Simon Geser
✶ Emanuel Fink

FÄHNRICH
Michael Sohm

Adolf Sohm
40 Jahre aktives Mitglied

Markus Stadelmann
25 Jahre aktives Mitglied

Robert Sohm
25 Jahre aktives Mitglied

✶ erstes Konzert

UNIQA
und sicher.
Walter Stadelmann

Mit.Einander
Raiffeisenbank
Alberschwende

Frühling in der Meile

Nach unserem geruhsamen Winterschlaf erwacht die Kulturmeile zu frühlingshaftem Tun. Ganz geschlafen haben wir nicht, wie das Frühjahrsprogramm beweist.

Theater in der Meile

In Mesmers Stall starten wir am Samstag, den 14.3., mit dem Zeitungstheater. Das Thema „Auf der Flucht“ ist sehr aktuell. Wir dürfen gespannt sein, was unsere Schauspieler auf die Bretter zaubern werden.

Flüchtlinge in der Meile

Am Sonntag, den 22.3., sind unsere syrischen Freunde in der Sonntagsmesse zu Gast. In der Messe werden wir ein paar Hintergründe zu ihrer Flucht mitteilen. Anschließend laden wir alle Interessierten zu einer kleinen Agape. Diese gemeinsame Aktion von Pfarre und Kulturmeile ist eine gute Möglichkeit, unsere neuen Alberschwender Mitbürger kennen zu lernen.

Am Mittwoch, den 25.3., laden wir zu einem „Syrischen Info-Abend“ in Mesmers Stall. Dort erfährst du Wichtiges über die Probleme in Syrien, über die Flucht und über die persönliche Situation unserer Freunde. Sie werden deine Fragen beantworten. Das wird auch unser „Kulturachtele“ im März sein, das mit syrischen Spezialitäten verfeinert wird.

Kunst in der Meile

Am Mittwoch, den 1. April (kein Scherz!), eröffnen wir in Mesmers Stall die Ausstellung „Kunnscht in Stall“. Die Künstler Ina Fasching, Urs Tomaselli, Matthias Braudisch und Paul Mittler – alle an der Akademie der bildenden Künste in Wien – haben im Februar ihre Zelte in Mesmers Stall aufgeschlagen und in Alberschwende 4 Tage und Nächte kreativ gearbeitet.
Am Ostersonntag nach der Messe laden wir zu einer Agape in Mesmers Stall, bei der unsere syrischen Freunde frisch zubereitete Häppchen anbieten werden. Eine Ausstellung mit Zeitgeist und „Lokal-Kolorit“ wird dich überraschen. Eine kleine Finissage wird am Mittwoch, den 8. April sein.

Ausstellung „HOF579 – Kunnscht in Stall“
Mittwoch, 1. bis 8. April in Mesmers Stall
Ina Fasching, Urs Tomaselli, Matthias Braudisch, Paul Mittler
Öffnungszeiten:
Täglich 17:00 – 19:00 Uhr
Samstag und Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr

Osterböckin in der Meile

Neue „Musig“ ist in der Meile, nämlich „Lehrgut“ – die erste Vorarlberger Volk-, Rock- und Blusenformation. Fünf „Leichtblut-Musiker“ feiern ihr Debut und werden uns mit Volk-, Rock- und Blusenklängen verwöhnen. Die Meilen-Böckin ist wieder für eine Überraschung gut…

Termine in der Meile im Überblick

Samstag, 14.3., Zeitungstheater, 20:15 Uhr – Mesmers Stall
Sonntag, 22.3., Sonntagsmesse 09:00 Uhr und Agape 10:00 Uhr mit den Flüchtlingen
Mittwoch, 25.3., Syrischer Info-Abend, 20:00 Uhr – Mesmers Stall
Mittwoch, 1. bis Mittwoch, 8. April Ausstellung „HOF579“– Vernissage 1. April, Finissage 8. April

Ostersonntag Agape mit syrischen Spezialitäten – Mesmers Stall 10:00-12:00 Uhr
Ostermontag Osterböckin mit „Lehrgut“ – Mesmers Stall 10:00 – 12:00 Uhr
Kulturachtele jeden letzten Donnerstag im Monat – 20:00 Uhr Wirtshaus zur Taube
(Ausnahme: Mittwoch, 25.3. – Syrisches Achtele im Stall…)

Theater inspiriert vom Zeitgeschehen

„Vorhang auf und Bühne frei“ – unter diesem Motto findet am 14. März 2015 ein Zeitungstheater Workshop statt. Es werden Zeitungsartikel und Themen, die die Gesellschaft momentan bewegen, aus verschiedenen Blickwinkeln spielerisch in Szene gesetzt. Das Resultat werden die Teilnehmer am Abend, 20:15 Uhr, auf die Bretter der Kulturbühne in Mesmers Stall in Alberschwende bringen.

Theatralische und musikalische Beiträge sowie in Worte gefasste Gedanken zu dem gespielten Thema erwarten Kulturhungrige an diesem Abend.
Auch für kulinarische Genüsse ist gesorgt.

Unter den Teilnehmern befinden sich auch Mitglieder des neu gegründeten Theatervereines „Leandobühne“ aus Alberschwende. Ein Zeichen dafür, dass die Vorarlberger Theaterszene lebt.

Man darf gespannt sein, was die 20 Schauspieler an diesem Tag erarbeitet haben und zum Besten geben werden. Es freuen sich die Künstler, groß und klein, mit unserem Reisemobil Erde ein paar gemütliche Stunden durch unser Sonnensystem zu gleiten.

Sozialkreis Alberschwende

Am Dienstag, 31. März 2015, um 14:00 Uhr findet im Pfarrheim eine Hl. Messe mit Krankensalbung für ältere Leute statt. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.
Anmeldung bis Montag, 30. März 2015, im Pfarrhof, Tel. 4223.

Auf eure Teilnahme freut sich

der Sozialkreis

Syrischer Info-Abend

Eine gemeinsame Aktion der Pfarre, Gemeinde und der Kulturmeile

Am Mittwoch, den 25.3., um 20:00 Uhr laden wir zu einem „syrischen Info-Abend“ in Mesmers Stall. Dort erfährst du Wichtiges über die Probleme in Syrien, über die Flucht und über die persönliche Situation unserer Freunde. Sie werden deine Fragen beantworten.

Jahrtage

4. Fastensonntag, 15. März
Meinrad Winder, Dreßlen
Martin und Klara Büchele
Alfons Bereuter und Berta und Eltern, Achrain
Msgr. Pfr. Josef Bereuter
Florian Rohn, Zoll
Theresia Kohler, Hof

5. Fastensonntag, 22. März
Stefan Schedler, Konrad und Anna Schedler, Achrain
Gebhard Kohler, Ernst und Ida Böhler, Moos
Fam. Ludwig und Anna und Ilga Natter, Wilfried Natter
Ferdinand und Anna Natter, Winsau
Josef und Eugenie Rusch, Hinterfeld
Martin Gmeiner, Weitloch
Jodok Schneider und Eltern Johann und Afra Schneider, Hof

Palmsonntag, 29. März
Edi Rebholz, Achrain
Theo und Anna Furxer, Edi und Paula Rebholz
Rosa und Kaspar Hammerer, Hof
Fam. Josef Maldoner und Margaretha, geb. Gmeiner und Sohn Alois, Gschwend
Pius Rettenhaber
Josef und Walburga Schedler, Irma Schedler, Ahornach
Anton Winder, Hof
Heinrich Greinwalder, Martina Greinwalder, Brugg

Ostersonntag, 05. April
Stiftmesse
Georg, Josef und Maria Geuze, Acker
Bruno Geuze, Hinterfeld
Sven Larsen, Fohren
Maria und Hubert Wohllaib, Hof
Josef Eiler, Ida, Georg und August Eiler, Hof
Albert und Gerhard Fuchs, Hof

Ostermontag, 06. April
Isabella und Eugenie Bereuter, Laura König zum Hirschen
Paul und Gerhard Bereuter
Herbert Bereuter, Nannen
Johann Georg und Christina Bereuter, Schwarzen
Georg und Olga Fuchs, geb. Eiler und Jakob Fuchs und Eltern, Nannen
Gebhard und Elisabeth Simma, Tannen
Josef Dür
Johann und Isabella Dür, Achrain
Anton Dür und Maria Immler, Maria Gmeiner
Rudolf und Sophie Flatz, Hermannsberg
Arnold und Laura Gmeiner und Beda, Fischbach
Gebhard und Maria Gmeiner, Othmar und Renate mit Sohn Thomas, Hof
Franziska Gmeiner, Fridolin und Agathe Schedler, Engloch
Georg und Maria Katharina Gmeiner, sowie Maria Gmeiner, Fischbach
Franz Huber, Martin, Elisabeth und Margarethe Huber, Walter Huber, Margarethe Sutterlüty, Josef und Maria Oberhauser
Helga Huber und Fam. Johann Georg und Katharina Anna Huber und Söhne Franz Josef und Anton, Achrain
Fam. Konrad und Karoline Huber und Söhne Johann Anton, Alois, Georg und Christina Huber, Lidwina und Alwin Huber, Gschwend
Fam. Johann Peter und Anna Maria Jäger, Kinder Elisabeth, Peter und Johann Jäger, Ella und Maria Jäger, Hof
Leo und Anton Jäger, Albert Hopfner, Konrad und Irma Jäger, Hof
Tobias Oberhauser, Gebhard Oberhauser, sowie Wilhelm Sutterlüty und Gattin Maria, Nannen
Geschwister Stadelmann, Eck
Johann Georg und Emma Winder mit Eltern, Hof
Rudolf Zengerle, Unterrain
Rosa und Kaspar Sutterlüty, Nannen
Alwin Huber, Gschwend

2. Sonntag der Osterzeit, 12. April
Maria Winder, Hof
Theresia und Eugen Wirth, Hof

3. Sonntag der Osterzeit, 19. April
Maria und Franz Sohm, Henseln, Sohn Bernhard Sohm
Rosa Hrach, Näpfle
Eugenie und Rudolf Rößl, Unterrain
Hedwig Albrecht, Eltern und Geschwister, Siedlung
Johann Georg Beck und Christina, geb. Eiler
Kinder Josef, Ilga, Anna und Fanny, Lanzen
Walter Freuis und Johann Georg und Katharina Freuis, geb. Gmeiner, Nannen
Johann Georg Freuis und Katharina mit Angehörigen, Reute
Angelika Muxel, geb. Fink, Hof
Anna und Adolf Gmeiner, Weitloch
Germana und Alfred Bereuter, Tannen

4. Sonntag der Osterzeit, 26. April
Franz Josef Fink und Tochter Elfriede und Eltern, Baiern
Karl und Hedwig, Anna Bereuter, Hof
Brunhilde Gunz, Dornbirn
Ferdinand Flatz, Hinterfeld
Franz Eiler, Näpfle

Taufen

22.02. Luis Bereuter, Ahornach 1039
01.03. Elias Kofler, Bregenz
08.03. Louis Josef Carter, Schwarzen 30

Beerdigungen

21.02. Herbert Flatz, Hinterfeld 503

Termine

Gottesdienste

4. Fastensonntag – Laetare

Sa	14.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.03.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
			Vorstellung der Erstkommunionkinder

5. Fastensonntag

Sa	21.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	22.03.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
			Messe und Agape ab 10:00 Uhr mit syrischen Flüchtlingen (gemeinsame Aktion der Pfarre und Kulturmeile)

Palmsonntag – Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

Sa	28.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	29.03.	keine Frühmesse	
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst –
		jeweils mit Palmweihe	
		19:30 Uhr	Bußfeier in Müselbach

Gründonnerstag

Do	02.04.	20:00 Uhr	Abendmahlfeier – mit Firmjugend

Karfreitag

Fr	03.04.	10:00 Uhr	Betstunde
		15:00 Uhr	Wortgottesdienst (Kinder)
		20:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
			mit Kommunionfeier

Karsamstag

Sa	04.04.	09:00 Uhr	Betstunde
		17:00 Uhr	Speisenweihe
		21:00 Uhr	Osternachtfeier
			mit Chor St. Martin

Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn

So	05.04.	09:00 Uhr	Festgottesdienst
			mit Chor St. Martin
		10:00 – 12:00 Uhr Agape	
		mit syrischen Spezialitäten in Mesmers Stall	
		10:30 Uhr	Familienmesse

Nächste Ausgaben:	April 2015	Mai 2015
Redaktionsschluss:	7.	4.
Voraussichtliches Erscheinen:	17.	15.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

Ostermontag

Mo	06.04.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Weißer Sonntag

Sa	11.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	12.04.	keine Frühmesse	
		09:30 Uhr	Erstkommunionfeier
		14:30 Uhr	Dankandacht

3. Sonntag der Osterzeit

Sa	18.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.04.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

4. Sonntag der Osterzeit

Sa	25.04.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	26.04.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst –
			Vorstellung der Firmjugend

Krankenkommunion

April

Di, 07.04., ab 14:00 Uhr	Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen
Mi, 08.04., ab 14:00 Uhr	Näpfle, Lanzen, Nannen, Weitloch, Dreßlen, Vorholz
Di, 14.04., ab 14:00 Uhr	Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür
Mi, 15.04., ab 14:00 Uhr	Hermannsberg, Achrain

Beichtgelegenheit

Karfreitag	09:00 – 12:00 Uhr
Karsamstag	09:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 16:00 Uhr
	Pater aus Thalbach

Anbetung

Montag, 06.04., 19:00 – 20:00 Uhr in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn